

# Bericht über die Prüfung des Jahresabschlusses der Stadt Neumünster

**zum 31.12.2014**



Stadt  
Neumünster

Fachdienst Rechnungsprüfung

Stadt Neumünster

Fachdienst Rechnungsprüfung und Datenschutz

Niebüller Str. 90, 24537 Neumünster

Telefon: 04321-9423223

Telefax: 04321-9423754

E-Mail : [rechnungspruefung@neumuenster.de](mailto:rechnungspruefung@neumuenster.de)

## Inhaltsverzeichnis

	<b>Inhaltsübersicht</b>	<b>Seite</b>
	Abkürzungsverzeichnis	5
	Zusammenfassung	6
<b>I</b>	<b>Vorbemerkungen, Prüfungspflicht, Prüfungsgegenstand und -inhalt</b>	
1.	Vorbemerkungen	7
2.	Prüfungsauftrag, Prüfungspflicht	8
3.	Gegenstand der Prüfung	8
4.	Inhalt der Prüfung des Jahresabschlusses	8
<b>II</b>	<b>Schlussbemerkungen, Prüfungsergebnis</b>	<b>9</b>
<b>III</b>	<b>Feststellungen zur Einhaltung des Haushaltsplanes</b>	<b>11</b>
1.	Vergleich Teilergebnisplan/Teilergebnisrechnung 2014 Erträge	11
2.	Vergleich Teilergebnisplan/Teilergebnisrechnung 2014 Aufwendungen	12
3.	Vergleich Finanzplan/ Finanzrechnung	13
<b>IV</b>	<b>Ergebnisrechnung zum 31.12.2014</b>	<b>15</b>
1.	Feststellung des Ergebnisses 2014	15
2.	Produkt bezogener Vergleich der Erträge und Aufwendungen in den Jahren 2013 und 2014	17
3.	Personal	18

		<b>Seite</b>
4.	Soziales und Jugend	21
5.	Vergaben	24
6.	Haushaltskonsolidierung	26
<b>V</b>	<b>Bilanz</b>	<b>28</b>
<b>VI</b>	<b>Anhang</b>	<b>31</b>
<b>VII</b>	<b>Lagebericht</b>	<b>33</b>
	<b>Anlagen:</b>	<b>34</b>
1.	Finanzrechnung	34
2.	Aufwendungen je Kontenart ab 2009	36
3.	Erträge je Kontenart ab 2009	38
4.	Erträge in zusammengefassten Produktbereichen seit 2009	39
5.	Aufwendungen in akkumulierten Produktbereichen seit 2009	39
6.	Erträge je Produkt seit 2009	40
7.	Aufwendungen je Produkt seit 2009	43
8.	Bevölkerung in Neumünster nach Alter und Geburtsjahren	46

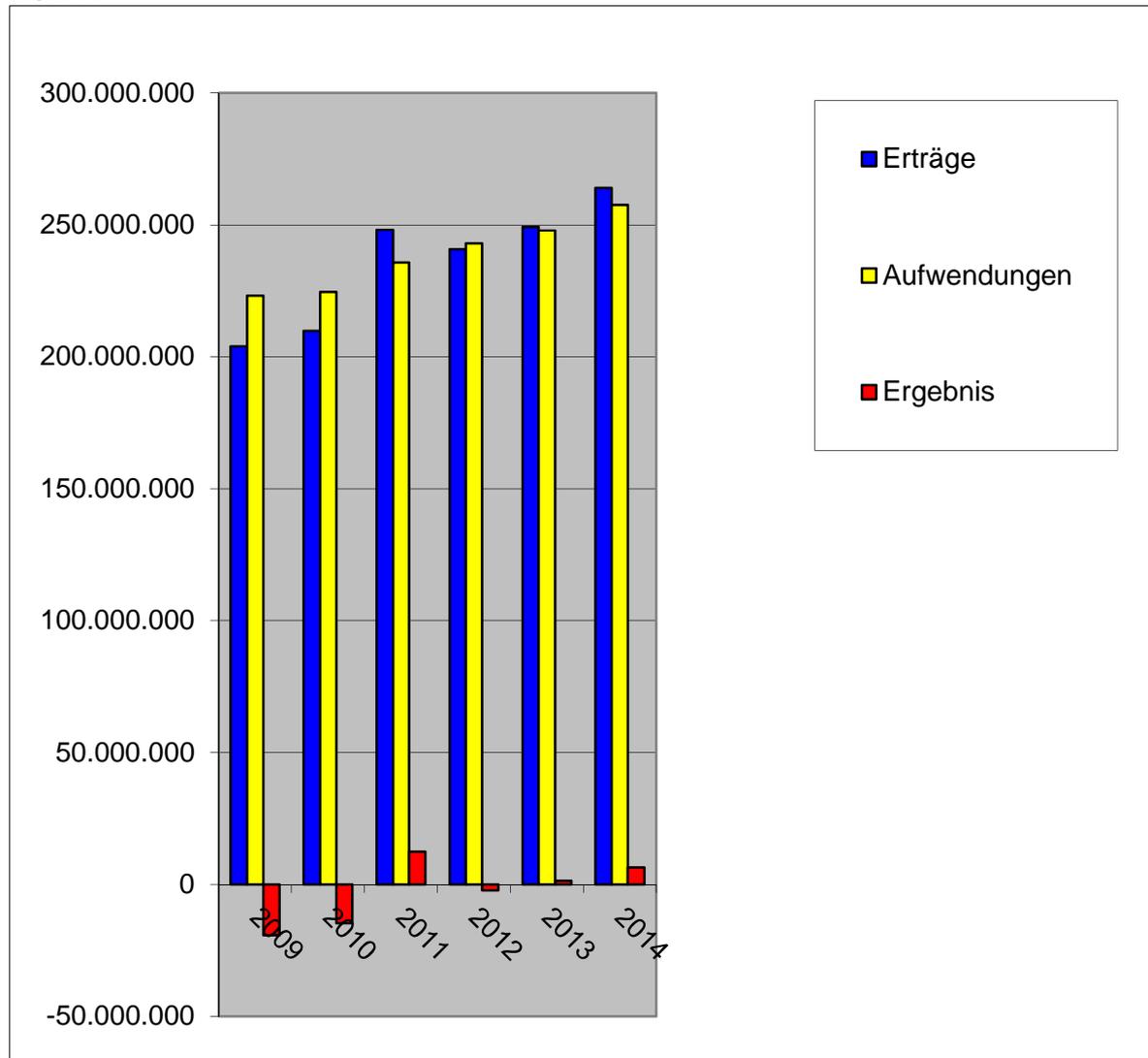
## Abkürzungen:

Abs.	Absatz
AfA	Absetzung für Abnutzung
AO	Abgabenordnung
BrSchG	Brandschutzgesetz
DOC	Designer Outlet Center
EUR	Euro
f.	für
gem.	gemäß
GemHVO	Gemeindehaushaltsverordnung
GemHVO-Doppik	Gemeindehaushaltsverordnung-Doppik
GO	Gemeindeordnung
GoB	Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung
HGB	Handelsgesetzbuch
IKS	Internes Kontrollsystem
immat.	immateriell
Invest.	Investitionen
IT	Informationstechnik
KLR	Kosten- und Leistungsrechnung
kw	künftig wegfallend
LBG	Landesbeamtengesetz
LRH	Landesrechnungshof
Mio.	Million
NKF	Neues Kommunales Finanzmanagement
ÖPNV	öffentlicher Personen-Nahverkehr
rd.	rund
s.	seit
schul.	schulisch
Schleswig-Holstein	SH
SGB	Sozialgesetzbuch
sonst.	sonstige
u.	und
u.a.	unter anderem
usw.	und so weiter
VAK	Versorgungsausgleichskasse
vgl.	vergleiche
VwKostG	Verwaltungskostengesetz
z.B.	zum Beispiel

## Zusammenfassung

Das Jahresergebnis 2014 weist einen Überschuss von gut 6,38 Mio. Euro aus. Der im Jahre 2013 erwirtschaftete Überschuss von rund 1,36 Mio. Euro wurde somit noch deutlich übertroffen.

Entwicklung der Erträge/Aufwendungen und des Ergebnisses von 2009 bis 2014:



Die Erträge stiegen stärker an als die Aufwendungen. Hierauf basiert das verbesserte Ergebnis gegenüber dem Jahr 2013.

Die Erträge aus der Gewerbesteuer sind erstmals seit 5 Jahren gegenüber dem Vorjahr gesunken; sie liegen rund 1,8 Mio. Euro niedriger als 2013.

Die Schlüsselzuweisungen stiegen gegenüber 2013 um 9,15 Mio. Euro.

An Fehlbetragszuweisung und Konsolidierungshilfe erhielt die Stadt Neumünster insgesamt 3,836 Mio. Euro.

Die Summe der Verbindlichkeiten ist 2014 um 2.588.954 Euro niedriger als 2013.

Die Rechnungsprüfung kann bestätigen, dass der Jahresabschluss 2014 sorgfältig erstellt wurde und den Grundsätzen ordnungsgemäßer Buchführung entspricht.

## **I Vorbemerkungen, Prüfungspflicht, Prüfungsgegenstand und –inhalt, Prüfungsergebnis**

### **1. Vorbemerkungen**

Gemäß § 95 m Abs. 1 GO SH und § 44 GemHVO-Doppik hat die Gemeinde zum Schluss eines jeden Jahres einen Jahresabschluss aufzustellen, in dem das Ergebnis der Haushaltswirtschaft des Haushaltsjahres nachzuweisen ist.

Dabei sind die Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung sowie die Bestimmungen der Gemeindehaushaltsverordnung zu beachten.

Der Jahresabschluss muss ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gemeinde vermitteln und ist zu erläutern.

Der Jahresabschluss besteht aus

der Ergebnisrechnung,  
der Finanzrechnung,  
den Teilrechnungen,  
der Bilanz und  
dem Anhang.

Dem Jahresabschluss ist ein Lagebericht nach § 52 GemHVO-Doppik beizufügen.

Die Aufstellung, der Inhalt und die Ausgestaltung des Jahresabschlusses liegt in der Verantwortung des Oberbürgermeisters.

Der Jahresabschluss 2014 wurde der Rechnungsprüfung am 12.05.2015 vorgelegt.

## **2. Prüfungsauftrag / Prüfungspflicht**

Die Prüfung des Jahresabschlusses ist nach § 95 n Abs. 1 GO SH eine Pflichtaufgabe der Rechnungsprüfung. Sie hat ihre Bemerkungen in einem Schlussbericht zusammenzufassen.

Nach Abschluss der Prüfung durch die Rechnungsprüfung legt der Oberbürgermeister den Jahresabschluss und den Lagebericht mit dem Schlussbericht der Rechnungsprüfung der Ratsversammlung zur Beratung und Beschlussfassung vor.

## **3. Gegenstand der Prüfung**

Gegenstand der Prüfung war:

- die Buchführung 2014 im EDV-System H&H,
- die Anlagenrechnung (Inventar) im EDV-System H&H:  
immaterielles, bewegliches, unbewegliches Vermögen, die Forderungen, die Schulden,
- der Jahresabschluss 2014:  
die Ergebnisrechnung, die Finanzrechnung, die Teilrechnungen, die Abschlussbilanz 2014,
- der Anhang:  
der Anlagenspiegel, der Forderungs- und Verbindlichkeitspiegel, die Aufstellung der in das Folgejahr übertragenen Haushaltsermächtigungen,
- der Lagebericht:  
umfassender Überblick über die wirtschaftliche Lage der Stadt, ergänzende Hinweise zum wirtschaftlichen Gesamtgeschehen, Einschätzung der zukünftigen Entwicklung der Stadt

## **4. Inhalt der Prüfung des Jahresabschlusses**

Die Prüfung des Jahresabschlusses wurde in der Zeit von November 2015 bis März 2016 durchgeführt.

Der Prüfungsinhalt ergibt sich aus § 95 n Absatz 1 GO SH. Die Rechnungsprüfung prüft den Jahresabschluss und den Lagebericht mit allen Unterlagen dahin, ob

- der Haushaltsplan eingehalten wurde,
- die einzelnen Rechnungsbeträge vorschriftgemäß sachlich und rechnerisch begründet und belegt wurden,

- bei den Erträgen, Aufwendungen, Einzahlungen und Auszahlungen sowie bei der Vermögens- und Schuldenverwaltung nach den geltenden Vorschriften verfahren worden ist,
- das Vermögen und die Schulden richtig nachgewiesen wurden,
- der Anhang zum Jahresabschluss vollständig und richtig ist,
- der Lagebericht zum Jahresabschluss vollständig und richtig ist,
- die Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung eingehalten wurden,
- ob die Dokumentations-, Rechenschafts- und Kapitalerhaltungsgrundsätze beachtet bzw. eingehalten wurden.

Die Rechnungsprüfung kann die Prüfung nach ihrem pflichtgemäßen Ermessen beschränken und auf die Vorlage einzelner Prüfungsunterlagen verzichten. Alle erbetenen Unterlagen, Aufklärungen und Nachweise wurden erbracht. Die Vollständigkeit des Jahresabschlusses 2014 und des Lageberichts wurden im Jahresabschluss bestätigt.

## **II. Schlussbemerkungen, Prüfungsergebnis**

Die Rechnungsprüfung hat die Prüfung des Jahresabschlusses, bestehend aus der Ergebnisrechnung, Finanzrechnung, Teilergebnisrechnungen, Teilfinanzrechnungen, Bilanz und Anhang und dem Lagebericht der Stadt Neumünster für das Haushaltsjahr 2014 nach § 95 n GO SH vorgenommen.

Die Prüfung war so zu planen und durchzuführen, dass Unrichtigkeiten und Verstöße mit hinreichender Sicherheit erkannt werden, die sich auf die Darstellung der Vermögens- und Finanzlage auswirken.

Festgestellte Fehler wurden korrigiert. Hinweise und Empfehlungen wurden übernommen und umgesetzt.

Die Rechnungsprüfung vertritt die Auffassung, dass die durchgeführte Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für das Prüfungsergebnis ist:

**Der Jahresabschluss ergibt ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Schulden-, Ertrags- und Finanzlage der Stadt.**

**Er wurde unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung erstellt. Die entsprechenden gesetzlichen Vorschriften, sonstigen örtlichen Regelungen sowie Dienstanweisungen wurden beachtet. In die Prüfung wurden die Buchführung und die Anlagenrechnung einbezogen.**

**Der Lagebericht steht im Einklang mit dem Jahresabschluss; seine sonstigen Angaben erwecken keine falsche Vorstellung von der Vermögens-, Schulden-, Ertrags- und Finanzlage der Stadt Neumünster.**

Neumünster, den 23.05.2016

A handwritten signature in blue ink, consisting of several fluid, overlapping strokes that form a stylized, abstract shape.

(Koeppen)

FDL Rechnungsprüfung

### III Feststellungen zur Einhaltung des Haushaltsplanes

Gemäß § 45 Abs. 2 GemHVO-Doppik sind den in der Ergebnisrechnung nachzuweisenden Ist-Ergebnissen die Ergebnisse der Rechnung des Vorjahres und die fortgeschriebenen Planansätze des Haushaltsjahres voranzustellen und es ist ein Plan-/Ist-Vergleich anzufügen. Die Gegenüberstellungen sind korrekt; die gesetzlichen Bestimmungen wurden eingehalten.

#### 1. Vergleich Teilergebnisplan/ Teilergebnisrechnung 2014

##### Erträge:

Bezeichnung	Ansatz 2014 in €	Ergebnis 2014 in €	Abweichung in €
Innere Verwaltung	42.718.500,00	36.282.765,63	-6.435.734,37
Sicherheit und Ordnung	11.798.040,00	12.336.846,15	538.806,15
Schulträgeraufgaben	3.537.700,00	4.252.702,87	715.002,87
Sonderschulen	98.200,00	102.947,98	4.747,98
ALT-Berufsfach- und Fachschulen	0,00	0,00	0,00
weitere schulische Aufgaben	142.200,00	728.701,79	586.501,79
Kultur und Wissenschaft	300,00	207,55	-92,45
Theater und Musik	268.300,00	282.798,79	14.498,79
Büchereien	115.300,00	128.825,89	13.525,89
Heimat- und sonstige Kulturpflege	124.500,00	499.516,00	375.016,00
Soziale Hilfen	47.170.400,00	47.792.835,46	622.435,46
Leistungen nach dem Bundesversorgungsgesetz	12.500,00	9.325,73	-3.174,27
Förderung von Trägern der Wohlfahrtspffl.	28.700,00	28.138,26	-561,74
Soziale Hilfen	37.600,00	31.881,48	-5.718,52
Sonstige soziale Hilfen und Leistungen	1.010.400,00	1.140.526,27	130.126,27
Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	14.964.100,00	12.761.662,72	-2.202.437,28
Gesundheitsdienste	473.400,00	511.305,48	37.905,48
Sportförderung	704.700,00	682.698,91	-22.001,09
Räumliche Planung und Entwicklung	231.100,00	302.633,87	71.533,87
Bauen und Wohnen	481.800,00	688.166,52	206.366,52
Ver- und Entsorgung	19.453.000,00	20.269.623,32	816.623,32
Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV	5.912.100,00	6.299.275,60	387.175,60
Natur- und Landschaftspflege	128.500,00	67.862,67	-60.637,33
Wirtschaft und Tourismus	14.379.000,00	14.682.715,90	303.715,90
Allgemeine Finanzwirtschaft	130.729.700,00	142.528.330,74	11.798.630,74
<b>Summe</b>	<b>294.520.040,00</b>	<b>302.412.295,58</b>	<b>7.892.255,58</b>

## 2. Vergleich Teilergebnisplan/ Teilergebnisrechnung 2014

### Aufwendungen:

Bezeichnung	Ansatz 2014	Ergebnis 2014	Abweichung
Innere Verwaltung	42.779.164,24	39.833.739,89	2.945.424,35
Sicherheit und Ordnung	25.483.930,59	24.134.199,62	1.349.730,97
Schulträgeraufgaben	14.262.116,51	11.777.308,67	2.484.807,84
Sonderschulen	1.705.026,11	1.286.504,54	-418.521,57
ALT-Berufsfach- und Fachschulen	0,00	0,00	0,00
weitere schulische Aufgaben	2.606.929,77	3.196.391,20	589.461,43
Kultur und Wissenschaft	87.600,00	82.092,32	-5.507,68
Theater und Musik	2.066.125,44	1.955.978,81	-110.146,63
Büchereien	1.260.646,31	1.383.692,97	123.046,66
Heimat- und sonstige Kulturpflege	1.179.916,26	1.589.865,84	409.949,58
Soziale Hilfen	79.636.000,00	79.892.471,03	256.471,03
Leistungen nach dem Bundesversorgungsgesetz	100.000,00	72.933,10	-27.066,90
Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege	389.400,00	365.351,95	-24.048,05
Soziale Hilfen	846.000,00	725.070,78	-120.929,22
Sonstige soziale Hilfen und Leistungen	2.771.100,00	2.725.421,47	-45.678,53
Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	51.050.300,00	49.539.060,09	1.511.239,91
Gesundheitsdienste	4.262.500,00	4.193.778,61	-68.721,39
Sportförderung	1.940.838,07	1.949.311,81	8.473,74
Räumliche Planung und Entwicklung	2.766.793,09	2.795.593,33	28.800,24
Bauen und Wohnen	1.472.900,00	1.293.323,21	-179.576,79
Ver- und Entsorgung	19.047.258,00	21.519.168,03	2.471.910,03
Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV	11.570.121,15	11.097.355,47	-472.765,68
Natur- und Landschaftspflege	6.205.742,62	4.889.624,33	1.316.118,29
Wirtschaft und Tourismus	19.295.076,77	18.181.577,89	1.113.498,88
Allgemeine Finanzwirtschaft	11.037.400,00	11.549.965,10	512.565,10
<b>Summe</b>	<b>303.822.884,93</b>	<b>296.029.780,06</b>	<b>7.793.104,87</b>

Ansatz = Teilergebnisplan, Nachtrag, Sollübertragung einschließlich Erträge und Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen sowie Erlösen bzw. Kosten aus kalkulatorischen Zinsen

Ergebnis = Teil - Ist - Ergebnis einschließlich Erträge und Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen sowie Erlösen bzw. Kosten aus kalkulatorischen Zinsen.

	Ansatz 2014 in €	Ergebnis 2014 in €	Abweichung in €
<b>Erträge</b>	294.520.040,00	302.412.295,58	7.892.255,58
<b>Aufwendungen</b>	303.822.884,93	296.029.780,06	7.793.104,87
<b>Betriebsergebnis</b>	-9.302.844,93	6.382.515,52	15.685.360,45

Die Erträge liegen um 2,7 % höher als im fortgeschriebenen Ansatz geplant.

Die Ist-Aufwendungen sind 2,6 % niedriger als die fortgeschriebenen Planaufwendungen.

Die Abweichungen haben erfreulicherweise zu einer erheblichen Ergebnisverbesserung geführt. Gleichwohl ist der Haushaltsplan für eine sinnvolle Steuerung bei derart großen Unterschieden zu den tatsächlichen Ergebnissen nur sehr eingeschränkt nutzbar. Die Praxis der Aufstellung von Doppelhaushalten ist unter diesen Umständen zu überdenken.

Die wesentlichen Planabweichungen werden im „Jahresabschluss 2014“ im Lagebericht auf den Seiten C 5 bis C 7 erläutert.

### **3. Vergleich Finanzplan/ Finanzrechnung**

Die Finanzrechnung ist neben der Ergebnisrechnung und der Bilanz eine weitere Komponente des neuen kommunalen Haushaltsrechts. Sie soll ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Finanzlage, also der Einzahlungs- und Auszahlungsströme, vermitteln.

In der Finanzrechnung sind die im Haushaltsjahr eingegangenen Einzahlungen und geleisteten Auszahlungen getrennt voneinander nachzuweisen. Die Auszahlungen dürfen mit den Einzahlungen nicht verrechnet werden.

Die Finanzrechnung ist vergleichbar mit der Kapitalflussrechnung bei der doppelten kaufmännischen Buchführung (die Kapitalflussrechnung wird auch als „Cashflow-Rechnung“ bezeichnet).

Bei der Finanzrechnung im neuen Rechnungswesen sind im Wesentlichen folgende Zielsetzungen von Bedeutung:

- Abbildung sämtlicher Zahlungsströme (die Ein- und Auszahlungen werden periodengenau erfasst).
- Es werden die Finanzierungsquellen dargestellt: Die Mittelherkunft und Mittelverwendung insbesondere zu den investiven Maßnahmen wird nachgewiesen.
- Die Veränderungen des Zahlungsmittelbestandes werden dargestellt.

- Die Finanzrechnung ist ein Steuerungsinstrument für die Finanz- bzw. Liquiditätssteuerung: Es werden die Zu- und Abflüsse an Geldmitteln konkret für bestimmte Verwaltungszweige dargestellt.

Das Haushaltsjahr 2014 schließt mit einem **Finanzmittelüberschuss** von 4.863.915,47 Euro ab.

Die **Einzahlungen** aus laufender Verwaltungstätigkeit lagen gut 23 Mio. Euro über den **Ausgaben** für die laufende Verwaltungstätigkeit.

Der Saldo aus **fremden Finanzmitteln** betrug 2.629.725,61 Euro.

Der Saldo aus **Finanzierungstätigkeit** betrug -616.239,48 Euro.

In ähnlicher Größenordnung wie 2013 lag der Saldo aus Investitionstätigkeit mit -16,87 Mio. Euro

Zum Jahresende 2014 war der Bestand an liquiden Mitteln aufgebraucht und mit 2.331.652,99 Euro in den negativen Bereich gesunken. Konten mussten kurzfristig überzogen werden.

Die Kredite für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen stiegen im Jahresverlauf 2014 um 7.823.478,18 Euro.

Die Kassenkredite konnten um rund 8,7 Mio. Euro reduziert werden.

## IV. Ergebnisrechnung zum 31.12.2014

Feststellung des Ergebnisses 2014					
		Bezeichnung	Ergebnis 2013 in €	Ansatz 2014 in €	Ergebnis 2014 in €
40	1	Steuern und ähnliche Abgaben	79.930.117,93	73.724.500,00	79.411.226,91
41	2	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	63.294.485,68	68.676.100,00	74.340.534,50
42	3	Sonstige Transfererträge	3.475.557,66	4.151.000,00	3.578.091,94
43	4	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	31.931.670,45	31.761.700,00	33.864.672,42
441,442,446	5	privatrechtliche Leistungsentgelte	6.000.875,52	5.499.100,00	6.140.443,14
448	6	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	40.928.987,61	41.514.500,00	45.241.918,68
45	7	Sonstige ordentliche Erträge	20.821.636,48	23.126.200,00	18.727.382,10
471	8	aktivierte Eigenleistungen	320.911,68	610.000,00	397.455,00
472	9	Bestandsveränderungen	191.143,23	80.000,00	54.129,27
	<b>10</b>	<b>ordentliche Erträge</b>	<b>246.895.386,24</b>	<b>249.143.100,00</b>	<b>261.755.853,96</b>
50	11	Personalaufwendungen	65.227.939,97	68.051.459,49	70.979.256,58
51	12	Versorgungsaufwendungen	12.292.781,17	11.655.393,40	7.349.774,01
52	13	Aufwendungen f. Sach- u. Dienstleistungen	29.268.203,89	31.570.249,78	30.154.444,80
57	14	bilanzielle Abschreibungen	17.480.308,81	15.897.300,00	17.382.267,83
53	15	Transferaufwendungen	86.686.736,11	93.054.377,80	92.650.447,46
54	16	Sonstige ordentliche Aufwendungen	32.572.671,25	31.054.990,65	34.556.584,20
	<b>17</b>	<b>ordentliche Aufwendungen</b>	<b>243.528.641,20</b>	<b>251.283.771,12</b>	<b>253.072.774,88</b>
	<b>18</b>	<b>Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit</b>	<b>3.366.745,04</b>	<b>-2.140.671,12</b>	<b>8.683.079,08</b>
46	19	Finanzerträge	2.353.713,90	2.226.200,00	2.287.636,04
55	20	Zinsen u. sonst. Finanzaufwendungen	4.356.278,70	5.937.528,88	4.588.199,60
	<b>21</b>	<b>Finanzergebnis</b>	<b>-2.002.564,80</b>	<b>-3.711.328,88</b>	<b>-2.300.563,56</b>
	<b>22</b>	<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>1.364.180,24</b>	<b>-5.852.000,00</b>	<b>6.382.515,52</b>
	23	außerordentliche Erträge	0	0	0
	24	außerordentliche Aufwendungen	0	0	0
	<b>25</b>	<b>außerordentliches Ergebnis</b>			
	<b>26</b>	<b>Jahresergebnis</b>	<b>1.364.180,24</b>	<b>-5.852.000,00</b>	<b>6.382.515,52</b>
48		Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	30.091.796,61	32.430.400,00	29.911.588,06
58		Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	30.091.796,61	32.430.400,00	29.911.588,06
<b>30</b>		<b>Betriebsergebnis</b>	<b>1.364.180,24</b>	<b>-5.852.000,00</b>	<b>6.382.515,52</b>

Binnen Jahresfrist verbesserte sich das Betriebsergebnis um gut 5 Mio. Euro. Diese Ergebnisverbesserung ist auf deutlich gestiegene Erträge zurückzuführen. Die ordentlichen Erträge sind um knapp 15 Mio. Euro gestiegen.

Der Anstieg der ordentlichen Aufwendungen beträgt demgegenüber knapp 10 Mio. Euro.

Wie sich die Erträge seit 2009 in der Kontengruppe „Steuern und ähnliche Abgaben und allg. Zuweisungen“ insgesamt verändert haben, ist der nachfolgenden Aufstellung zu entnehmen:

Bezeichnung	2009	2010	2011	2012	2013	2014
Grundsteuer A	55.939	58.951	60.877	55.464	55.791	60.351
Grundsteuer B	10.101.471	10.157.630	12.230.694	12.280.306	12.352.922	12.448.734
Gewerbesteuer	18.791.432	21.291.404	33.738.219	34.842.019	36.642.037	34.839.137
Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	18.383.250	18.394.693	20.759.831	19.881.135	21.294.904	22.112.168
Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	3.137.030	3.229.688	3.388.848	3.596.333	3.621.103	3.714.855
sonstige Vergnügungssteuer	451.048	848.184	1.014.967	1.056.502	1.288.739	1.368.750
Hundesteuer	284.322	285.820	400.491	405.963	453.461	437.308
Leistungen nach dem Familienleistungsausgleich	1.942.368	2.015.136	2.519.664	1.942.032	2.003.460	2.209.824
Leistungen des Landes aus der Umsetzung d. 4. Gesetzes für moderne Dienstleistungen am Arbeitsmarkt	2.193.100	2.202.600	2.167.300	2.198.300	2.217.700	2.220.100
Gemeineschlüsselzuweisungen	9.475.788	11.231.988	11.615.232	10.020.276	10.350.180	12.921.288
Kreisschlüsselzuweisungen	25.510.704	24.999.384	21.621.948	22.187.580	24.248.136	29.594.148
Schlüsselzuweisungen für übergemeindliche Aufgaben	6.498.060	6.269.208	5.351.076	5.729.232	6.471.048	7.704.780
Fehlbetragszuweisung	1.765.000	2.787.000	2.235.000	4.060.000	3.776.000	3.836.000
Allgemeine Zuweisungen	0	0	0	0	0	12.663
Säumniszuschläge, Beitreibungsgebühren usw.	834	1.776	703	390	1.835	1.836
Herabsetzung der Wertberichtigung auf Forderungen	160.684	802.668	13.178	112.524	33.694	71.955
Sonstige Erträge	322	87	916	61	55	5.532
Verzinsung von Steuernachforderungen	739.658	87.971	1.010.375	759.755	480.753	440.410
Erträge aus abgeschriebenen Forderungen	0	0	0	0	0	0
Summe	99.491.010	104.664.188	118.129.319	119.127.871	125.291.819	133.999.840

Mit zwei Ausnahmen weisen alle Konten dieser Kontengruppe gegenüber 2013 Ertragssteigerungen auf. Die beiden Ausnahmen sind die Erträge aus Gewerbesteuer und aus der Verzinsung von Steuernachforderungen. Die Gewerbesteuereinnahmen sind um rund 1,8 Mio. Euro gesunken.

Die ordentlichen **Aufwendungen** sind 2014 bei nahezu allen Kontengruppen angestiegen. Lediglich bei den bilanziellen Abschreibungen und bei den Versorgungsaufwendungen sind Rückgänge zu verzeichnen.

Besonders hoch sind die Steigerungen bei den Transferaufwendungen und den Personalaufwendungen.

## **2. Produktbezogener Vergleich der Aufwendungen und Erträge in den Jahren 2013 und 2014**

Den Anlagen 4-7 sind in unterschiedlicher Form Veränderungen der Erträge und Aufwendungen der Produkte zu entnehmen.

Die Anlagen 4 und 5 geben - auf 6 Bereiche zusammengefasst- einen Einblick darüber, wo Veränderungen besonders ausgeprägt sind.

Die Erträge weisen lediglich bei der zentralen Verwaltung keine Steigerung auf. In allen anderen Bereichen sind z. T. deutliche Erhöhungen festzustellen.

Die Aufwendungen sind von 2013 auf 2014 in allen Bereichen mit der Ausnahme „Zentrale Verwaltung“ gestiegen. Am stärksten sind die Aufwendungen in dem Bereich „Soziales und Jugend“ gestiegen. Der Anteil der Aufwendungen für Jugend und Soziales an den Gesamtaufwendungen lag 2009 bei 42,88 % und ist 2014 auf 45,0 % gestiegen.

### 3. Personal

Entwicklung der Stellen gem. Stellenplänen der Stadt Neumünster

	2003/2004	2005/2006	2007/2008	2009/2010	2011/2012	2013/2014
Wahlbeamte	4,0	4,0	4,0	4,0	3,00	3,00
Beamte	303,0	301,7	286,4	261,5	253,53	261,72
Beschäftigte	801,7	823,3	805,7	759,6	762,03	778,70
<b>gesamt</b>	<b>1.108,7</b>	<b>1.129,0</b>	<b>1.096,1</b>	<b>1.025,1</b>	<b>1.018,56</b>	<b>1.043,42</b>
<b>Kiek in</b>						
Beamte			1,0	1,0	1,00	1,00
Beschäftigte	20,7	18,2	21,8	21,6	20,62	18,75
<b>gesamt</b>	<b>20,7</b>	<b>18,2</b>	<b>22,8</b>	<b>22,6</b>	<b>21,62</b>	<b>19,85</b>
<b>Jobcenter (ab 01.01.2011)*</b>						
Beamte				27,5	27,50	27,50
Beschäftigte				35,1	35,01	36,00
<b>gesamt</b>				<b>62,6</b>	<b>62,51</b>	<b>63,50</b>
<b>Regionale Berufsbildungszentren</b>						
Beamte				2,0	2,00	2,00
Beschäftigte				14,4	14,57	14,57
<b>gesamt</b>				<b>16,4</b>	<b>16,57</b>	<b>16,57</b>
<b>Beschäftigungsbeauftragter ( bis30.06.2004)</b>						
Beschäftigte	32,0	4,0				
<b>Durchgangsunterkunft (bis 31.03.2007)</b>						
Beschäftigte			2,3			
<b>Insgesamt</b>	<b>1.161,4</b>	<b>1.151,2</b>	<b>1.121,2</b>	<b>1.126,7</b>	<b>1.119,26</b>	<b>1.143,34</b>

\*) Die Stellen des Jobcenters (vom 01.01.2005 bis 31.12.2010 Dienstleistungszentrum) wurden ab dem Stellenplan 2009/2010 erstmals im nachrichtlichen Teil ausgewiesen, neben den Stellen im Kiek in und den Regionalen Berufsbildungszentren.

<b>Personalaufwendungen, Kontenabschluss 2013 - 2014</b>		
<b>Bezeichnung</b>	<b>Saldo 2013</b>	<b>Saldo 2014</b>
Erträge aus der Auflösung oder Herabsetzung der Pensionsrückstellung	6.640.267,07	6.624.227,23
Erträge aus der Auflösung oder Herabsetzung der Beihilferückstellung	1.049.872,67	781.569,81
Erträge aus der Auflösung oder Herabsetzung der Altersteilzeitrückstellung	1.113.542,69	1.030.377,82
	<b>8.803.682,43</b>	<b>8.436.174,86</b>
<b>Bezeichnung</b>	<b>Saldo 2013</b>	<b>Saldo 2014</b>
Dienstaufwendungen Beamte	11.079.867,68	11.609.526,99
Dienstaufwendungen Beamte (Anwärter)	306.671,76	272.150,10
Dienstaufwendungen Beamte (Aufwandsentschädigungen)	5.580,00	5.580,00
Dienstaufwendungen tariflich Beschäftigte	33.969.254,57	36.032.772,81
Dienstaufwendungen tariflich Beschäftigte (Azubis)	196.641,96	205.880,87
Dienstaufw. tarifl. Beschäftigte Mitarbeiterpool/Aushilfen	663.897,67	653.838,70
Hans-Hoch-Stiftung - Sprachbildung Dienstaufwendungen Beschäftigte	1.270,96	3.310,65
Förderung qualifizierte Fachkraft für Sprachförderung, Dienstaufwendungen Beschäftigte Sprachförderung	68.395,47	81.203,01
Sprachliche Bildung in Kleingruppen, Dienstaufwendungen Beschäftigte	20.716,84	50.345,76
Dienstaufwendungen tariflich Beschäftigte - Landesprojekt Hand in Hand	2.216,32	0,00
PK Schulsozialarbeit	169.806,07	180.145,37
Personalaufwendungen Beschäftigte f. Schulsozialarbeit i.R. von Landesmitteln	13.799,55	23.770,54
Sonstige Beschäftigungsentgelte	74.957,21	73.549,62
Sonstige Beschäftigungsentgelte	9.441,62	19.605,11
Sonstige Beschäftigungsentgelte	5.406,11	6.862,97
Beschäftigungsentgelte	13.717,24	13.795,01
Beschäftigungsentgelte Förderung von Ganztagsangebote Pestalozzischule	0,00	0,00
Versorgungskassen Beamte	6.287.741,45	6.281.757,62
Versorgungskassen tariflich Beschäftigte	3.162.423,97	3.227.138,77
Versorgungskassen tariflich Beschäftigte (Azubis)	0,00	0,00
Versorgungsk. tarifl. Beschäftigte Mitarb-Pool/Aushilfen	0,00	0,00
Versorgungskassen tariflich Beschäftigte	0,00	0,00
Versorgungskassen tarifl. Beschäftigte f. Schulsozialarb.	0,00	0,00
Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung Beamte	0,00	0,00
Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung Beamte (Anwärter)	9.038,73	7.498,81
Sozialversicherung tariflich Beschäftigte	7.041.522,97	7.090.844,83
Sozialversicherung tariflich Beschäftigte (Azubis)	0,00	0,00
Sozialversich. tarifl. Beschäftigte Mitarbeiterpool/Aushilfe	0,00	0,00
Sozialversicherung tariflich Beschäftigte	0,00	0,00
Sozialversicherung tarifl. Beschäftigte f. Schulsozialarb.	0,00	0,00
Unterstützungsleistungen für Beschäftigte	472.782,05	530.554,58
Unterstützungsleistungen für Beschäftigte (Anwärter)	77.544,82	90.626,35
Unterstützungsleistungen für Beschäftigte	0,00	0,00
Zuführung zu Pensionsrückstellungen	772.936,00	4.145.002,00
Zuführung Beihilferückstellung	302.123,02	156.084,35
Aufwendungen aus der Zuführung zur Altersteilzeitrückstellung	500.185,93	217.411,76
Versorgungsaufwendungen Beamte	352.525,62	342.469,61
Versorgungsaufwendungen tariflich Beschäftigte	17.263,14	16.940,04
Beihilfen für Versorgungsempfänger	1.049.872,67	781.569,81
Zuführung zu Pensionsrückstellungen, Versorgungsempfänger	9.195.580,07	6.101.895,23

Bezeichnung	Saldo 2013	Saldo 2014
Zuführung Beihilferückstellung, Versorgungsempfänger	1.677.539,67	106.899,32
<b>Gesamt</b>	<b>77.520.721,14</b>	<b>78.329.030,59</b>
<b>Saldo (Erträge-Aufwendungen)</b>	<b>-68.717.038,71</b>	<b>-69.892.855,73</b>

Der Saldo (Erträge-Aufwendungen) für Personalaufwendungen im Haushaltsjahr 2014 in Höhe von 69.892.855,73 € hat sich um 1,71 % (1.175.817,02 €) gegenüber dem Saldo für Personalaufwendungen im Haushaltsjahr 2013 erhöht.

Im Haushaltsjahr 2014 beträgt der Saldo des Kontos „Dienstaufwendungen Beamte“ 11.609.526,99 €, er hat sich gegenüber dem Vorjahr (11.079.867,68 €) um 529.659,31 € (4,78 %) erhöht.

Der Saldo des Kontos „Dienstaufwendungen tariflich Beschäftigte“ im Haushaltsjahr 2014 beträgt 36.032.772,81 € und hat sich gegenüber dem Vorjahr (33.969.254,67 €) um 2.063.518,24 € (6,08 %) erhöht.

**„Einkommensrunden“ 2014 und 2013 \*)**

	<b>Arbeitnehmer der Kommunen</b>	<b>Beamte des Landes und der Kommunen</b>
<b>2014</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• 3 % ab März</li> <li>• Mindestbetrag 90 €</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• 450 € Einmalzahlung (bis A 11)</li> <li>• 2,75 % ab Oktober</li> </ul>
<b>2013</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• 2,8 % aufgeteilt: -1,4 % ab Januar</li> <li>-1,4 % ab August</li> <li>• 0,25 %-Punkte LOB</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• 360 € Einmalzahlung (bis A 11)</li> <li>• 2,45 % ab Juli</li> </ul>

\*) Quelle: Komba Gewerkschaft Schleswig-Holstein

#### 4. Soziales und Jugend

Die Aufwendungen im gesamten sozialen Bereich sind 2014 von zuvor 125.255.710 Euro auf 133.320.308 Euro gestiegen. Der Zuschussbedarf ist gegenüber 2013 deutlich auf nunmehr 71.555.938 Mio. Euro gestiegen (VJ 69.273.908 Euro).

Der auf Grund der demographischen Entwicklung zu erwartende Rückgang der Zahl der **Leistungsberechtigten nach dem SGB II** ist von Januar 2010 bis Januar 2015 in Neumünster nicht ganz zu verzeichnen. Der nachfolgenden Tabelle ist zu entnehmen, dass auch Kiel in diesem Zeitraum nur einen unterdurchschnittlichen Rückgang der Zahl der Hilfebedürftigen nach dem SGB II zu verzeichnen hat. Etwas positiver ist die Entwicklung in Flensburg und in Lübeck. Aber auch diese beiden Städte liegen deutlich unter dem bundesweiten Rückgang, der von 2010 bis 2015 bei rund 10,5 % lag.

Zahl der Leistungsberechtigten nach dem SGB II

	Jan 2005	Jan 2009	Jan 2010	Jan 2011	Jan 2014	Jan 2015
D	6.118.899	6.642.286	6.780.811	6.472.139	6.099.014	6.071.895
Flensburg	11.036	11.311	11.541	11.168	10.901	10.844
Kiel	32.263	33.568	33.332	32.805	32.084	32.644
Lübeck	26.875	30.069	30.279	29.320	28.069	27.993
Neumünster	10.542	11.181	11.118	10.954	10.835	10.836

Der Anteil der Leistungsberechtigten nach dem SGB II ,bezogen auf die Gesamtbevölkerung, lag 2014 in Neumünster bei rund 14 % und in Deutschland bei rund 7,5 %.

Die Aufwendungen des Produkts „Grundsicherung nach dem SGB II“ sind auf gut 31,2 Mio. Euro (s. Anlage 7) gestiegen.

Personen, die **Leistungen der Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung** erhielten:

Jan 09	1.141
Jan 10	1.131
Jan 11	1.177
Jan 12	1.291
Jan 13	1.367
Jan 14	1.446
Jan 15	1.534

Im Laufe des Jahres 2014 ist die Zahl der Leistungsempfänger von Grundsicherung im Alter und bei voller Erwerbsminderung um 6,1 % gestiegen.

Dieser Anstieg ist der bereits weiter oben angesprochenen demographischen Entwicklung geschuldet. Die Zahl der ins Renteneintrittsalter kommenden Personen ist Jahr für Jahr sehr hoch und signifikant höher als die Zahl der ins Erwerbsleben nachrückenden jungen Menschen (vgl. Anlage 8). Die Wahrscheinlichkeit, dass Renten durch Grundsicherungsleistungen im Alter aufgestockt werden müssen liegt aktuell noch unter 10 %.

Aufmerksam verfolgt werden sollte die Entwicklung bei den Hilfen für voll Erwerbsgeminderte. Die Zahl der Menschen, die diese Hilfe erhielten, ist in den vergangenen 5 Jahren um 226 gestiegen. Es muss hinterfragt werden, welche Ursachen dieser Entwicklung zu Grunde liegen.

Insgesamt sind die Aufwendungen bei dieser Hilfe von 8.666.381 Euro im Jahre 2012 über 9.543.821 Euro im Jahre 2013 auf 10.645.729 Euro im Jahre 2014 gestiegen. Dieses entspricht einer Erhöhung um gut 22,8 Prozent in zwei Jahren.

Bei den Empfängern von Hilfe zum Lebensunterhalt nach dem SGB XII ist folgende Entwicklung zu verzeichnen:

HLU Empfänger nach dem SGB XII:

Jan 09	313
Jan 10	354
Jan 11	325
Jan 12	374
Jan 13	366
Jan 14	357
Jan 15	361

Die Zahl der HLU Empfänger entwickelt sich weiter uneinheitlich. Die Aufwendungen sind erstmals seit 2010 wieder leicht gestiegen. 2013 sind 5.126.980 Euro aufgewendet worden. Im Jahre 2014 waren es 5.347.951 Euro.

Die Gesamtzahl der hilfebedürftigen Personen nach dem SGB II, der HLU und der Grundsicherung im Alter und bei voller Erwerbsminderung betrug im Januar 2015 12.731. Fünf Jahre zuvor waren es 128 Personen weniger.

**Eingliederungshilfe** erhielten über das EDV-Programm Lämmkom folgende Anzahl an Hilfebedürftigen:

Ambulant:

Jan 08	667
Jan 09	660
Jan 10	575
Jan 11	532
Jan 12	545
Jan 13	520
Jan 14	534
Jan 15	542

teilstationär und stationär:

Jan 09	635
Jan 10	644
Jan 11	674
Jan 12	702
Jan 13	710
Jan 14	724
Jan 15	722

Die gesamten Aufwendungen in der Eingliederungshilfe erhöhten sich von 2013 auf 2014 nur moderat von 22.157.791,48 Euro auf 22.709.707 Euro.

Einen deutlichen Rückgang gab es auch 2014 bei den **Empfängern von Wohngeld**.

Wohngeldempfänger:

Jan 09	1.957
Jan 10	2.360
Jan 11	2.319
Jan 12	2.036
Jan 13	1.841
Jan 14	1.577
Jan 15	1.297

## 5. Vergabewesen

Die öffentlichen Auftraggeber sind an das Vergaberecht gebunden. In allen Bereichen der Verwaltung, in denen Aufträge vergeben werden müssen, sind die verantwortlichen Mitarbeiter/innen gehalten, u.a.

- die Verdingungsordnung für Bauleistungen (VOB),
- die Verdingungsordnung für Leistungen (VOL),
- die Verdingungsordnung für freiberufliche Leistungen (VOF) und
- die interne Dienstanweisung über die Vergabe städtischer Aufträge bei den Vergaben zu beachten.

Nach der Dienstanweisung über die Vergabe städtischer Aufträge ist die Zentrale Vergabestelle ab einem Auftragswert von 5.000 EUR einzuschalten.

Vergaben nach VOB/A, VOL/A und Vergaben nach VOF sind ab 25.000 EUR dem Fachdienst Rechnungsprüfung vorzulegen. Bei allen Lieferungen und Leistungen, deren Wert mehr als 25.000 EUR beträgt, sind dem Fachdienst Rechnungsprüfung auch alle Schlussrechnungen vorzulegen.

Der FD Rechnungsprüfung hat in vielen Fällen beraten und Hinweise sowie Empfehlungen gegeben, denen die Fachdienste durchweg gefolgt sind.

### 5.1 Vergaben von Bauleistungen (VOB)

	Anzahl Gesamt	Auftragssummen Gesamt	Vergaben an Fa. aus NMS	Auftragssummen an Fa. aus NMS	
<b>FD 60 – Gebäudewirtschaft, Tiefbau und Grünflächen</b>					
Abt. 60.2–Zentrale Gebäudewirtschaft					
25.000 € bis 50.000 €	24	890.315 €	14	540.444 €	60,7%
50.000 € bis 125.000 €	32	2.813.963 €	21	1.931.686 €	68,6%
über 125.000 €	6	1.149.225 €	2	306.177 €	26,6%
<b>Gesamt:</b>	<b>62</b>	<b>4.853.503 €</b>	<b>37</b>	<b>2.778.307 €</b>	<b>57,2%</b>
Abt. 60.3-Tiefbau					
25.000 € bis 50.000 €	5	170.905 €	3	106.124 €	62,1%
50.000 € bis 125.000 €	2	149.065 €	1	92.716 €	62,2%
über 125.000 €	11	3.929.222 €	2	345.409 €	8,8%
<b>Gesamt:</b>	<b>18</b>	<b>4.275.609 €</b>	<b>5</b>	<b>509.873 €</b>	<b>11,9%</b>
Abt. 60.4-Grünflächen					
25.000 € bis 50.000 €	2	85.302 €	0	0 €	0%
<b>Gesamt:</b>	<b>2</b>	<b>85.302 €</b>	<b>0</b>	<b>0 €</b>	<b>0%</b>
<b>FD 70 – Technisches Betriebszentrum</b>					
Abt. 70.2–Technik					
25.000 € bis 50.000 €	1	47.210 €	0	0 €	0 %
<b>Gesamt:</b>	<b>1</b>	<b>47.210 €</b>	<b>0</b>	<b>0 €</b>	<b>0 %</b>

## 5.2 Vergaben von Lieferungen und Leistungen (VOL)

	Anzahl Gesamt	Auftragssummen Gesamt	Vergaben an Fa. aus NMS	Auftragssummen an Fa. aus NMS	
<b>SG I – Interne Steuerung und Stadtentwicklung</b>					
<b>FD 10 - Zentrale Verwaltung und Personal</b>					
50.000 € bis 125.000 €	3	94.369 €	0	0 €	0%
über 125.000 €	1	58.046 €	0	0 €	0%
<b>Gesamt:</b>	<b>4</b>	<b>152.415 €</b>	<b>0</b>	<b>0 €</b>	<b>0%</b>
<b>SG II – Finanzen, Feuerwehr, Rettungsdienst, Katastrophenschutz, Bau, Umwelt u.TBZ</b>					
<b>FD 37 - Feuerwehr, Rettungsdienst, Katastrophenschutz</b>					
25.000 € bis 50.000 €	5	182.183 €	1	29.614 €	16,3%
50.000 € bis 125.000 €	3	287.536 €	0	0 €	0%
über 125.000 €	2	358.108 €	0	0 €	0%
<b>Gesamt:</b>	<b>10</b>	<b>827.828 €</b>	<b>1</b>	<b>29.614 €</b>	<b>3,6%</b>
<b>FD 60 - Gebäudewirtschaft, Tiefbau und Grünflächen</b>					
50.000 € bis 125.000 €	2	155.507 €	1	58.573 €	37,7%
<b>Gesamt:</b>	<b>2</b>	<b>155.507 €</b>	<b>1</b>	<b>58.573 €</b>	<b>37,7%</b>
<b>FD 63 - Umwelt und Bauaufsicht</b>					
25.000 € bis 50.000 €	1	29.750 €	0	0 €	0%
<b>Gesamt:</b>	<b>1</b>	<b>29.750 €</b>	<b>0</b>	<b>0 €</b>	<b>0%</b>
<b>FD 70 - Technisches Betriebszentrum</b>					
25.000 € bis 50.000 €	5	160.515 €	0	0 €	0%
50.000 € bis 125.000 €	4	329.500 €	0	0 €	0%
über 125.000 €	2	312.798 €	0	0 €	0%
<b>Gesamt:</b>	<b>11</b>	<b>802.813 €</b>	<b>0</b>	<b>0 €</b>	<b>0%</b>
<b>SG III – Schule, Kultur, Sport, Soziales, Gesundheit</b>					
<b>FD 32 – Bürgerservice, öffentliche Sicherheit und Ordnung</b>					
25.000 € bis 50.000 €	1	28.501 €	0	0 €	0%
<b>Gesamt:</b>	<b>1</b>	<b>28.501 €</b>	<b>0</b>	<b>0 €</b>	<b>0%</b>
<b>FD 40 - Schule, Jugend, Kultur und Sport</b>					
25.000 € bis 50.000 €	4	162.696 €	1	45.120 €	27,7%
50.000 € bis 125.000 €	1	60.738 €	0	0 €	0%
über 125.000 €	1	233.704 €	1	233.704 €	100,0 %
<b>Gesamt:</b>	<b>6</b>	<b>457.138 €</b>	<b>2</b>	<b>278.824 €</b>	<b>61,0%</b>
<b>RBZ - Regionales Berufsbildungszentrum</b>					
25.000 € bis 50.000 €	1	40.584 €	0	0 €	0%
50.000 € bis 125.000 €	1	65.830 €	0	0 €	0%
<b>Gesamt:</b>	<b>2</b>	<b>106.414 €</b>	<b>0</b>	<b>0 €</b>	<b>0%</b>

## 5.3 Vergaben von freiberuflichen Leistungen (VOF)

	Anzahl Gesamt	Auftragssummen Gesamt	Vergaben an Fa. aus NMS	Auftragssummen an Fa. aus NMS	
Architekten- und Ingenieurhonorare (HOAI)	13	655.678 €	5	225.599 €	34,4%
Sonstige	3	216.186 €	0	0 €	0%
<b>Gesamt:</b>	<b>16</b>	<b>817.864 €</b>	<b>5</b>	<b>225.599 €</b>	<b>26,0%</b>

## 5.4. Schlussrechnungen

### 5.4.1. Schlussrechnungen von Bauleistungen ( VOB )

	<b>Anzahl</b> Gesamt	<b>Rechnungssumme</b> Gesamt
<b>FD 60</b> – Gebäudewirtschaft, Tiefbau und Grünflächen		
Abt. 60.2 - Zentrale Gebäudewirtschaft	36	4.305.194,50 €
Abt. 60.3 - Tiefbau	6	1.337.640,42 €
Abt. 60.4 - Grünflächen	1	31.765,12 €
<b>FD 63</b> – Umwelt und Bauaufsicht		
Abt. 63.2 – Natur und Umwelt	1	46.738,38 €
<b>FD 70</b> – Technisches Betriebszentrum		
Abt. 70.2–Technik	7	2.203.679,16 €
<b>Gesamt:</b>	<b>51</b>	<b>7.925.017,58 €</b>

### 5.4.2. . Architekten- und Ingenieurhonorare (HOAI)

	<b>Anzahl</b> Gesamt	<b>Rechnungssumme</b> Gesamt
<b>FD 60</b> – Gebäudewirtschaft, Tiefbau und Grünflächen		
Abt. 60.2 - Zentrale Gebäudewirtschaft	5	198.824,97 €
Abt. 60.3 - Tiefbau	1	47.929,15 €
<b>FD 70</b> - Technisches Betriebszentrum		
Abt. 70.2–Technik	1	73.566,81 €
Entwicklungsfläche Nord ( B-Plan 177)	1	91.917,06 €
<b>Gesamt:</b>	<b>8</b>	<b>412.237,99 €</b>

## 6. Haushaltskonsolidierung

Die Stadt Neumünster gehört zu den Kommunen, die ab 2012 Konsolidierungshilfen erhalten. 2014 wurden an Konsolidierungshilfen und Fehlbetragszuweisungen insgesamt 3,86 Mio. Euro vom Land Schleswig-Holstein an die Stadt Neumünster überwiesen. Auch ohne diesen Geldeingang konnte 2014 ein positives Betriebsergebnis erreicht werden.

Auf dem Höhepunkt der Finanz- und Wirtschaftskrise 2009 war es nicht zu erwarten, dass Neumünster schon 5 Jahre später ohne Neuverschuldung auskommen könnte.

Im Vergleich zu den anderen kreisfreien Städten in Schleswig-Holstein steht Neumünster finanziell gut da.

Dieses ist das Ergebnis der konsequent durchgeführten Konsolidierungsmaßnahmen der Verwaltungsspitze in Zusammenarbeit mit der Politik. Es wird in den Folgejahren unablässig sein, diese Konsolidierungserfolge dauerhaft zu manifestieren. Eine auch nur geringe Aufweichung des Konsolidierungskurses führt nach den Erfahrungen in der Vergangenheit rasch erneut in die Schuldenproblematik.

**V. Bilanz**

			31. Dez 13	31. Dez 14
			in €	in €
<b>Aktiva</b>				
<b>0</b>	<b>1.</b>	<b>Anlagevermögen</b>	<b>471.119.198,33</b>	<b>474.544.129,25</b>
01	1.1	Immaterielle Vermögensgegenstände	414.342,82	379.849,24
<b>02-09</b>	<b>1.2</b>	<b>Sachanlagen</b>	<b>356.397.948,39</b>	<b>360.075.420,09</b>
<b>02</b>	<b>1.2.1</b>	<b>Unbebaute Grundstücke u. grundstücksgleiche Rechte</b>	<b>35.870.544,34</b>	<b>36.600.923,90</b>
021	1.2.1.1	Grünflächen	13.079.658,30	12.944.824,87
022	1.2.1.2	Ackerland	10.128.108,94	10.231.667,45
023	1.2.1.3	Wald, Forsten	2.044.558,33	2.048.257,42
029	1.2.1.4	Sonstige unbebaute Grundstücke	10.618.218,77	11.376.174,16
<b>03</b>	<b>1.2.2</b>	<b>Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte</b>	<b>139.336.673,12</b>	<b>136.259.173,48</b>
032	1.2.2.1	Kinder- und Jugendeinrichtungen	6.859.874,52	7.817.312,83
033	1.2.2.2	Schulen	85.507.060,10	86.284.849,27
031	1.2.2.3	Wohnbauten	2.067.086,27	1.630.863,45
034	1.2.2.4	Sonstige Dienst-, Geschäfts- und Betriebsgebäude	44.902.652,23	40.526.147,93
<b>04</b>	<b>1.2.3</b>	<b>Infrastrukturvermögen</b>	<b>135.767.691,88</b>	<b>129.797.752,81</b>
041	1.2.3.1	Grund und Boden des Infrastrukturvermögen	10.419.690,28	10.393.643,30
042	1.2.3.2	Brücken und Tunnel	2.257.496,02	2.170.996,87
043	1.2.3.3	Gleisanlagen mit Streckenausrüstung u. Sicherheitsanlagen	183803,92	175841,3
044	1.2.3.4	Entwässerungs- und Abwasserbeseitigungsanlagen	77.954.261,37	74.471.402,36
045	1.2.3.5	Straßennetze mit Wegen, Plätzen und Verkehrslenkungsanlagen	41.724.549,10	39.222.828,36
046	1.2.3.6	Sonstige Bauten des Infrastrukturvermögens	3.227.891,19	3.363.040,62
<b>05</b>	<b>1.2.4</b>	<b>Bauten auf fremdem Grund und Boden</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>06</b>	<b>1.2.5</b>	<b>Kunstgegenstände, Kulturdenkmäler</b>	<b>225.649,15</b>	<b>224.526,10</b>
<b>07</b>	<b>1.2.6</b>	<b>Maschinen und technische Anlagen, Fahrzeuge</b>	<b>9.186.068,88</b>	<b>9.442.585,41</b>
<b>08</b>	<b>1.2.7</b>	<b>Betriebs- und Geschäftsausstattung</b>	<b>10.074.172,57</b>	<b>10.096.764,37</b>
<b>09</b>	<b>1.2.8</b>	<b>Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau</b>	<b>25.937.148,45</b>	<b>37.653.694,02</b>
	<b>1.3</b>	<b>Finanzanlagen</b>	<b>114.306.907,12</b>	<b>114.088.859,92</b>
<b>10</b>	<b>1.3.1</b>	<b>Anteile an verbundenen Unternehmen</b>	<b>110.954.304,29</b>	<b>110.954.304,29</b>
<b>11</b>	<b>1.3.2</b>	<b>Beteiligungen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>12</b>	<b>1.3.3</b>	<b>Sondervermögen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>13</b>	<b>1.3.4</b>	<b>Ausleihungen</b>	<b>3.345.433,83</b>	<b>3.126.886,63</b>
13-	1.3.4.1	Ausleihung an verbundene Unternehmen, Beteiligungen, Sondervermögen	2.137.785,62	2.054.343,70

13-	1.3.4.2	Sonstige Ausleihungen	1.207.648,21	1.072.542,93
<b>14-</b>	<b>1.3.5</b>	<b>Wertpapiere des Anlagevermögens</b>	<b>7.169,00</b>	<b>7.669,00</b>
	<b>2</b>	<b>Umlaufvermögen</b>	<b>17.381.878,99</b>	<b>20.260.008,47</b>
<b>15</b>	<b>2.1</b>	<b>Vorräte</b>	<b>118.246,87</b>	<b>114.366,13</b>
15-	2.1.1	Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	61.854,82	55.852,90
1551	2.1.2	unfertige Erzeugnisse u. unfertige Leistungen	7.284,80	6.382,26
1552	2.1.3	fertige Erzeugnisse und Waren	4.060,57	6.181,30
157	2.1.4	Geleistete Anzahlungen	45.046,68	45.949,67
	<b>2.2</b>	<b>Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände</b>	<b>17.194.661,97</b>	<b>16.065.360,17</b>
161	2.2.1	Öffentlich-rechtliche Forderungen aus Dienstleistungen	13.956.763,87	12.962.496,58
169	2.2.2	Sonstige öffentlich-rechtliche Forderungen	1.166.469,07	1.608.207,77
171	2.2.3	Privatrechtliche Forderungen aus Dienstleistungen	936.008,75	364.513,21
179	2.2.4	Sonstige privatrechtlichen Forderungen	0	0
178	2.2.5	Sonstige Vermögensgegenstände	1.135.420,28	1.130.142,61
<b>14-</b>	<b>2.3</b>	<b>Wertpapiere des Umlaufvermögens</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>18</b>	<b>2.4</b>	<b>Liquide Mittel</b>	<b>68.970,15</b>	<b>4.080.282,17</b>
<b>19</b>	<b>3</b>	<b>Aktive Rechnungsabgrenzung</b>	<b>24.520.012,89</b>	<b>23.548.518,62</b>
		<b>Bilanzsumme Aktiva</b>	<b>513.021.090,21</b>	<b>518.352.656,34</b>

			31. Dez 13	31. Dez 14
			in €	in €
<b>Passiva</b>				
<b>20</b>	<b>1.</b>	<b>Eigenkapital</b>	<b>93.041.094,14</b>	<b>100.295.029,47</b>
201	1.1	Allgemeine Rücklage	122.163.447,87	104.958.470,50
202	1.2	Sonderrücklage	242.725,72	450.188,73
203	1.3	Ergebnisrücklage	0	0
204	1.4	vorgetragener Jahresfehlbetrag	-30.729.259,69	-11.496.145,28
205	1.5	Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	1.364.180,24	6.382.515,52
<b>23</b>	<b>2.</b>	<b>Sonderposten</b>	<b>110.627.399,88</b>	<b>108.975.849,15</b>
231	2.1	für aufzulösende Zuschüsse	4.593.683,66	5.264.689,31
232	2.2	für aufzulösende Zuweisungen	78.808.721,63	76.449.198,14
<b>233</b>	2.3	für Beiträge	20.672.761,44	19.900.185,93
2331	2.3.1	für aufzulösende Beiträge	20.672.761,44	19.900.185,93
2332	2.3.2	für nicht aufzulösende Beiträge	0	0
234	2.4	für Gebührenaussgleich	2.284.878,43	4.052.710,55
235	<b>2.5</b>	für Treuhandvermögen	781.682,78	786.031,56
236	2.6	für Dauergrabpflege	0	0
239	2.7	Sonstige Sonderposten	3.485.671,94	2.523.033,66
<b>25-28</b>	<b>3.</b>	<b>Rückstellungen</b>	<b>133.216.777,90</b>	<b>135.427.412,66</b>
251	3.1	Pensionsrückstellungen	130.492.281,08	133.596.364,94
281	3.2	Altersteilzeitrückstellung	2.506.547,30	1.693.581,24
261	3.3	Rückstellung für später entstehende Kosten	0	0

262	3.4	Altlastenrückstellung	0	0
282	3.5	Steuerrückstellung	0	0
283	3.6	Verfahrensrückstellung	93915,77	0
284	3.7	Finanzausgleichsrückstellung	0	0
27	3.8	Instandhaltungsrückstellung	0	0
289	3.9	Sonstige andere Rückstellungen	124.033,75	137.466,48
<b>3</b>	<b>4.</b>	<b>Verbindlichkeiten</b>	<b>175.787.800,02</b>	<b>173.198.846,28</b>
301	4.1	Anleihen	0	0
<b>321</b>	<b>4.2</b>	<b>Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen</b>	<b>119.206.594,41</b>	<b>127.030.072,59</b>
3215	4.2.1	von verbundenen Unternehmen, Beteiligungen, Sondervermögen	0	0
3214	4.2.2	vom öffentlichen Bereich	10.872.763,20	14.093.618,59
3217	4.2.3	vom privaten Kreditmarkt	108.333.831,21	112.936.454,16
331	4.3	Verbindlichkeiten aus Kassenkrediten	45.088.016,79	36.411.935,16
34	4.4	Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen gleichkommen	0	0
35	4.5	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	5.794.720,40	6.832.807,22
36	4.6	Verbindlichkeiten aus Transferleistungen	208.091,47	53.290,43
37	4.7	Sonstige Verbindlichkeiten	5.490.376,95	2.870.740,88
<b>39</b>	<b>5.</b>	<b>Passive Rechnungsabgrenzung</b>	<b>348.018,27</b>	<b>455.518,78</b>
		<b>Bilanzsumme Passiva</b>	<b>513.021.090,21</b>	<b>518.352.656,34</b>

Die Bilanzsumme ist gegenüber 2013 um 5.331.566 Mio. Euro ausgeweitet.

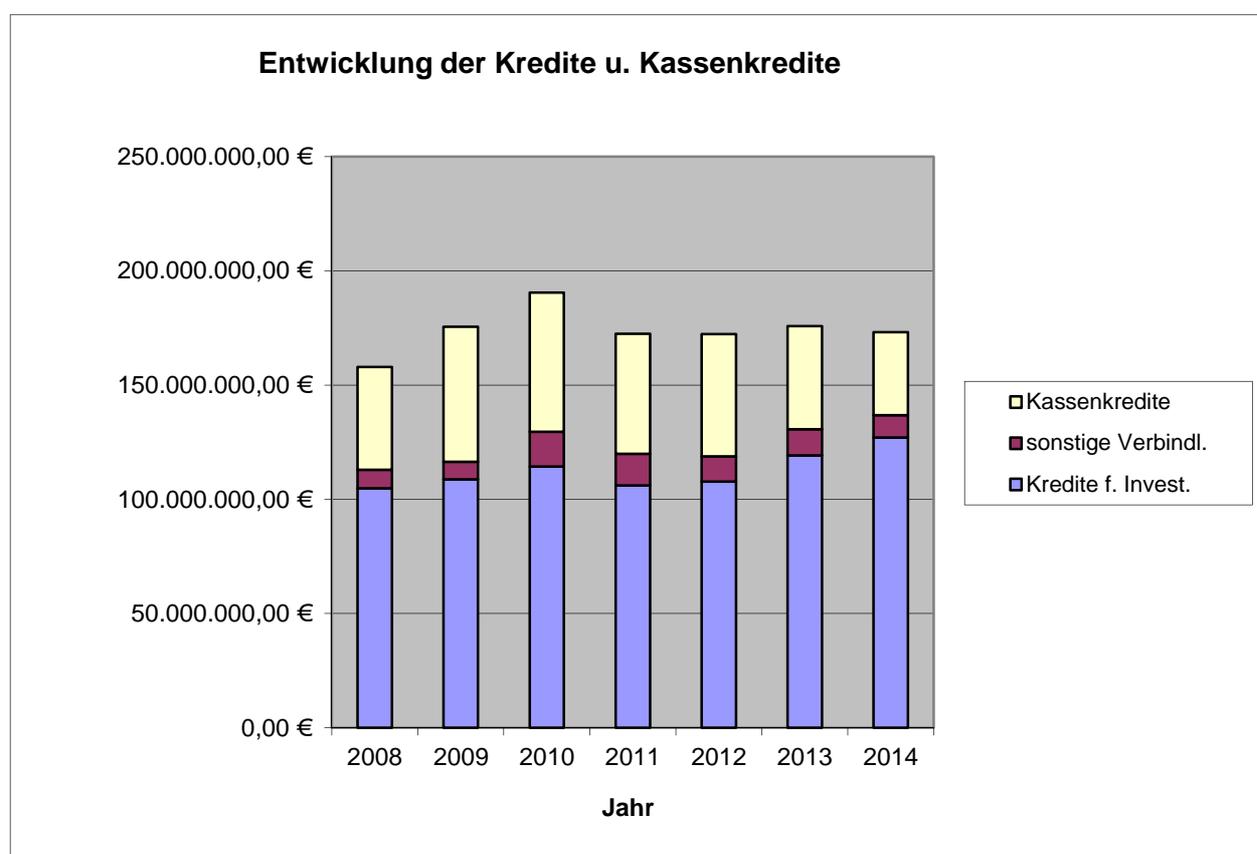
Die Aktiva weisen beim Anlagevermögen und beim Umlaufvermögen Zuwächse auf.

Die Forderungen sind um gut 1,0 Mio. Euro gesunken.

Bei den Passiva sind das Eigenkapital und die Rückstellungen gestiegen. Die Verbindlichkeiten konnten um knapp 2,6 Mio. Euro verringert werden. Die Investitionen mussten verstärkt durch Kredite finanziert werden. So sind die Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen im Jahresverlauf um 7,82 Mio. Euro gestiegen. Die Kassenkredite konnten um knapp 8,7 Mio. Euro reduziert werden.

## Verbindlichkeiten der Stadt Neumünster seit 2008:

	Kredite f. Invest.	sonstige Verbindl.	Kassenkredite	gesamt
2008	104.890.873,68 €	8.079.761,77 €	45.000.000,00 €	157.970.635,45 €
2009	108.767.460,68 €	7.650.202,74 €	59.117.094,15 €	175.534.757,57 €
2010	114.362.903,95 €	15.211.848,63 €	60.906.394,69 €	190.481.147,27 €
2011	106.043.079,55 €	13.843.157,96 €	52.540.054,24 €	172.426.291,75 €
2012	107.822.923,89 €	10.989.443,42 €	53.500.952,38 €	172.313.319,69 €
2013	119.206.594,41 €	11.493.188,82 €	45.088.016,79 €	175.787.800,02 €
2014	127.030.072,59 €	9.756.838,53 €	36.411.935,16 €	173.198.846,28 €



## VI Anhang

Gemäß § 44 Abs. 1 GemHVO-Doppik ist der Anhang Bestandteil des Jahresabschlusses.

Im Anhang sind zu den Posten der Bilanz und den Posten der Ergebnisrechnung die verwendeten Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden anzugeben und zu erläutern.

Entsprechend § 95 Abs.1 Ziffer 5 ist der Anhang zum Jahresabschluss auf Vollständigkeit und Richtigkeit zu prüfen.

Der Anhang zum Jahresabschluss 2014 ist auf den Seiten B 1 – B 34 aufgeführt:

Bei den Posten der Bilanz und den Posten der Ergebnisrechnung wurden die gesetzlich vorgegebenen und verwendeten Bilanzierungs- Bewertungsmethoden angegeben und erläutert.

Die angewandten Vereinfachungsregeln wurden erläutert.

Die Abweichungen von den Grundsätzen wurden dargestellt und erläutert. Berichtigungen von Eingabe- oder anderen Fehlern wurden aufgezeigt und erläutert.

Eine Übersicht über die übernommenen Bürgschaften befindet sich auf Seite B 33 des Jahresabschlusses.

Zum 31.12.2014 betragen die Restsummen der Bürgschaften:

Für die Wohnungsbau	1,476 Mio. €,
für die Hallenbetriebe	18,788 Mio. €,
für die Stadtwerke	24,098 Mio. €,
sonstige Einrichtungen	0,05 Mio. €.
<b>Summe:</b>	<b><u>44,41 Mio. €</u></b>

**Verschiedene Bilanzpositionen und Positionen der Ergebnisrechnung von besonderer Bedeutung wurden erläutert.**

Korrekturen der Eröffnungsbilanz waren nicht erforderlich.

Von der **linearen Abschreibung** wurde nicht abgewichen. Die Abschreibungssätze entsprachen den jeweils geltenden Verwaltungsvorschriften.

**Derivative Finanzinstrumente** wurden aufgezählt und beschrieben.

Das Restvolumen aller Derivate betrug am 31.12.2014 insgesamt 24.573.913,15 Euro.

Der **Anlagenspiegel** ist beigefügt; der Restbuchwert des Anlagevermögens beträgt zum 31.12.2014 474.544.129,25 Euro (B 19 – B 21 des Jahresabschlusses). Die Restbuchwerte liegen somit um 3.424.932 Euro über den Werten aus dem Jahr 2013.

Die Finanzanlagen haben einen Wert von insgesamt 114.088.859,92 Euro. Der Wert aus 2013 (114.306.907,12 Euro) war nur wenig höher.

Der **Forderungsspiegel** weist zum 31.12.2014 Forderungen in Höhe von 16.065360,17 Euro aus. Ein Jahr vorher waren es noch 17.194.661,97 Euro. Gemäß **Verbindlichkeitspiegel** betragen die Verbindlichkeiten 173.198.846,28 Euro zum 31.12.2014; zum Jahresende 2013 waren es 175.787.800,02 Euro.

Die Aufstellung über übertragene Haushaltsermächtigungen ist auf den Seiten B 25 – B 28 des Jahresabschlusses vollständig vorhanden.

Die Übersicht über Sondervermögen, Zweckverbände, Gesellschaften usw. ist auf Seite B 31 des Jahresabschlusses enthalten.

## **VII Lagebericht**

Der Lagebericht ist auf den Seiten C1 bis C16 des Jahresabschlusses 2014 vorhanden.

Wesentliche Aussagen des Lageberichtes sind:

- Das zweite Jahr nacheinander wurde ein Jahresüberschuss erzielt.
- Das Jahresergebnis fiel deutlich günstiger aus als geplant. Gründe liegen in u.a. höheren Gewerbesteuererträgen (als geplant), einer Fehlbetragszuweisung und einer Konsolidierungshilfe vom Land.
- Die Gefährdung der dauernden Leistungsfähigkeit der Stadt Neumünster ist abgeschwächt.
- Der Kassenkreditbestand konnte um rund 8,7 Mio. Euro gesenkt werden.
- In der Finanzrechnung wurde ein Überschuss aus laufender Verwaltungstätigkeit von rund 20,3 Mio. Euro erzielt.
- Die Bilanzsumme stieg auf rd. 518,4 Mio. Euro und das Eigenkapital auf rd. 100,3 Mio. Euro.
- Zum 31.12.2014 beträgt der insgesamt aufgelaufene Fehlbetrag 64.634.385,64 Euro.

Auf die Chancen und Risiken der zukünftigen Haushaltsentwicklung ist hingewiesen worden. Als latentes Risiko politische Entscheidungen von Bund und Land anzusehen ist sicher realistisch. Es muss jedoch darauf verwiesen werden, dass die recht hohen prozentualen Aufwandssteigerungen der letzten Jahre auch durch Entscheidungen im Selbstverwaltungsbereich mit verursacht wurden.

Insgesamt spiegelt der Lagebericht die Situation des Jahres 2014 richtig und vollständig wider.

## Anlage 1

### Finanzrechnung

Kto	Bezeichnung	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ergebnis 2014	Planab- weichung
	<b>Einzahlungen:</b>				
60	Steuern und ähnliche Abgaben	79.030.566,60	73.724.500,00	79.344.086,24	-5.619.586,24
61	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	59.859.605,18	61.366.900,00	70.798.193,29	-9.431.293,29
62	Sonstige Transfereinzahlungen	4.042.080,41	4.150.900,00	4.312.606,58	-161.706,58
63	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	29.610.058,70	30.508.200,00	30.927.134,34	-418.934,34
641		5.845.792,53	5.499.100,00	6.126.113,12	-627.013,12
648	Leistungsentgelte, Erstattungen, Umlagen	40.837.206,08	41.514.500,00	45.268.828,55	-3.754.328,55
65	Sonstige Einzahlungen aus lfd. Verwaltung	9.129.770,29	6.709.000,00	8.949.593,91	-2.240.593,91
66	Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	2.591.450,11	2.226.200,00	2.548.090,18	-321.890,18
	<b>Summe</b>	<b>230.946.529,90</b>	<b>225.699.300,00</b>	<b>248.274.646,21</b>	<b>-22.575.346,21</b>
	<b>Auszahlungen:</b>				
70	Personalauszahlungen	63.623.297,60	66.618.064,29	66.481.872,41	136.191,88
71	Versorgungsauszahlungen	1.417.653,95	1.693.177,04	1.138.630,30	554.546,74
72	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	29.516.439,48	31.700.825,82	29.494.862,19	2.205.963,63
73	Transferauszahlungen	87.826.092,83	5.961.700,00	4.554.897,03	1.406.802,97
74	Sonstige Auszahlungen aus lfd. Verwaltung	32.687.731,20	94.362.469,56	91.950.567,57	2.411.901,99
75	Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	5.883.482,63	30.872.663,29	31.770.868,16	-898.204,87
	<b>Summe</b>	<b>220.954.697,69</b>	<b>231.208.900,00</b>	<b>225.391.697,66</b>	<b>5.817.202,34</b>
	<b>Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit</b>	<b>9.991.832,21</b>	<b>-5.509.600,00</b>	<b>22.882.948,55</b>	<b>-28.392.548,55</b>
681	Investitionszuwendungen	1.419.041,09	882.400,00	2.315.902,32	-1.433.502,32
682	Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	3.453.366,96	6.670.000,00	2.221.525,95	4.448.474,05
683	Einzahlungen aus der Veräußerung von beweglichen Sachen	22.344,81	1.000,00	74.712,99	-73.712,99
686	Rückflüsse von Ausleihungen	224.632,36	220.500,00	218.547,20	1.952,80
688	Beiträge und ähnliche Entgelte	1.057.476,33	815.000,00	520.028,07	294.971,93
689	Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0,00
	<b>Summe</b>	<b>6.176.861,55</b>	<b>8.588.900,00</b>	<b>5.350.716,53</b>	<b>3.238.183,47</b>

<b>Investive Auszahlungen:</b>					
781	Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen	2.572.243,45	669.500,00	1.048.194,18	-378.694,18
782	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	1.295.552,31	2.251.000,00	427.472,48	1.823.527,52
783	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichen Sachen	3.502.976,41	2.763.500,00	3.058.362,28	-294.862,28
784	Auszahlungen Finanzanlagen	26.250,00	0,00	500,00	-500,00
785	Baumaßnahmen	15.275.193,78	18.432.500,00	17.683.076,29	749.423,71
787	Sonstige investive Auszahlungen	0	0	0	0,00
<b>Summe</b>		<b>22.672.215,95</b>	<b>24.116.500,00</b>	<b>22.217.605,23</b>	<b>1.898.894,77</b>
<b>Saldo aus Investitionstätigkeit</b>		<b>-16.495.354,40</b>	<b>-15.527.600,00</b>	<b>-16.866.888,70</b>	<b>1.339.288,70</b>
672	Einzahlungen aus fremden Finanzmitteln	481.230.555,33	0	558.263.822,40	-558.263.822,40
772	Auszahlungen aus fremden Finanzmitteln	478.600.829,72	0	559.415.966,78	-559.415.966,78
<b>Saldo fremde Finanzmittel</b>		<b>2.629.725,61</b>	<b>0</b>	<b>-1.152.144,38</b>	<b>1.152.144,38</b>
<b>Finanzmittelüberschuss/Fehlbetrag</b>		<b>-3.873.796,58</b>	<b>-21.037.200,00</b>	<b>4.863.915,47</b>	<b>-25.901.115,47</b>
<b>Einzahlungen aus Krediten:</b>					
692	Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	20.665.040,63	19.475.400,00	19.861.347,38	-385.947,38
693	Aufnahme von Kassenkrediten	146.300.000,00	0	54.800.000,00	-54.800.000,00
<b>Summe</b>		<b>166.965.040,63</b>	<b>19.475.400,00</b>	<b>74.661.347,38</b>	<b>-55.185.947,38</b>
<b>Auszahlungen für Tilgung:</b>					
792	Tilgung von Krediten für Investitionen	9.281.370,11	12.108.100,00	12.037.869,20	70.230,80
793	Tilgung von Kassenkrediten	158.300.000,00	0	66.300.000,00	-66.300.000,00
<b>Summe</b>		<b>167.581.370,11</b>	<b>12.108.100,00</b>	<b>78.337.869,20</b>	<b>-66.229.769,20</b>
Saldo Aufnahme von Krediten		<b>166.965.040,63</b>	<b>19.475.400,00</b>	<b>74.661.347,38</b>	<b>-55.185.947,38</b>
Saldo Tilgung von Krediten		<b>167.581.370,11</b>	<b>12.108.100,00</b>	<b>78.337.869,20</b>	<b>-66.229.769,20</b>
<b>Saldo aus Finanzierungstätigkeit</b>		<b>-616.329,48</b>	<b>7.367.300,00</b>	<b>-3.676.521,82</b>	<b>11.043.821,82</b>
<b>Änderung des Bestandes eigener Finanzmittel</b>		<b>-4.490.126,06</b>	<b>-13.669.900,00</b>	<b>1.187.393,65</b>	<b>-14.857.293,65</b>
<b>Anfangsbestand Finanzmittel</b>		<b>971.079,42</b>	<b>-3.519.046,64</b>	<b>-3.519.046,64</b>	<b>0,00</b>
<b>Liquide Mittel</b>		<b>-3.519.046,64</b>	<b>-17.188.946,64</b>	<b>-2.331.652,99</b>	<b>-14.857.293,65</b>

**Anlage 2**

## Entwicklung der Aufwendungen ab 2009

Bezeichnung	2009	2010	2011	2012	2013	2014
Dienstaufwendungen und dergleichen	40.744.599	41.526.916	42.954.215	44.443.096	46.601.641	49.232.338
Beiträge zu Versorgungskassen	8.579.195	8.572.445	8.872.243	9.214.186	9.450.165	9.508.896
Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung	6.094.550	6.276.439	6.609.003	6.774.784	7.050.562	7.098.344
Beihilfe, Unterstützungsleistungen für Beschäftigte	775.512	575.811	563.769	561.185	550.327	621.181
Zuführungen zu Pensionsrückstellungen	0	0	1.613.711	568.924	772.936	4.145.002
Zuführungen zur Beihilferückstellung	890.622	654.337	594.087	0	302.123	156.084
Zuführungen zur Altersteilzeitrückstellung	1.374.264	1.518.454	1.162.955	825.026	500.186	217.412
Versorgungsaufwendungen	272.681	350.057	326.890	392.377	369.789	359.410
Beihilfen, Unterstützungsleistungen für Versorgungsempfänger	881.630	921.100	926.261	1.001.206	1.049.873	781.570
Zuführungen zu Pensionsrückstellungen für Versorgungsempfänger	8.615.626	8.072.159	7.322.719	8.940.818	9.195.580	6.101.895
Zuführungen zu Beihilferückstellungen für Versorgungsempfänger	2.201.237	2.027.771	1.466.070	1.101.907	1.677.540	106.899
Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	4.605.416	4.006.081	4.311.770	5.219.769	5.246.173	4.901.800
Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens	1.895.818	1.675.248	1.754.987	1.299.901	1.509.899	1.540.535
Mieten und Pachten	1.921.913	1.911.997	2.078.950	1.966.808	1.875.999	1.867.268
Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen	7.112.367	7.449.827	7.407.605	7.394.995	7.807.146	8.410.490
Haltung von Fahrzeugen	1.513.658	1.645.533	1.776.267	1.773.680	1.659.619	1.667.350
Besondere Aufwendungen für Beschäftigte	479.769	437.146	507.791	630.756	590.105	739.140
Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen	8.925.572	9.259.774	9.600.618	9.296.193	9.303.961	9.474.973
Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen	1.282.095	1.140.665	1.186.583	1.196.252	1.275.302	1.552.888
Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke	18.114.847	18.090.595	19.245.421	20.874.033	22.953.456	23.952.028
Sozialtransferaufwendungen	51.589.466	51.671.961	53.381.263	56.033.144	57.662.674	62.088.019
Steuerbeteiligungen	3.264.524	4.164.669	5.742.132	6.274.720	6.070.606	6.610.401
Sonstige Transferaufwendungen	0	0	0	0	0	0
Sonstige Personal- und Versorgungsaufwendungen	16.399	13.129	11.722	13.140	12.504	15.659
Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten	762.243	543.005	553.563	517.339	613.637	554.834
Geschäftsaufwendungen	1.662.018	1.699.997	1.864.060	2.030.702	1.972.109	2.015.429
Steuern, Versicherungen, Schadensfälle	1.207.836	911.632	1.143.490	1.261.609	1.286.883	1.347.978
Erstattungen für Aufwendungen von Dritten aus laufender Verwaltungstätigkeit	3.780.059	4.132.239	4.087.159	4.185.173	4.291.750	4.574.817
Aufgabenbezogene Leistungsbeteiligungen	20.756.787	20.851.430	21.571.431	21.622.270	22.309.104	23.290.185

Wertveränderungen bei Vermögensgegenständen	38.619	12.857	73.246	13.118	182.220	60.589
Besondere ordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	27.974	0
Weitere sonstige Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	52.951	17.914	1.322.506	1.534.850	1.876.490	2.697.094
Zinsaufwendungen	5.580.396	5.364.961	5.188.007	4.312.338	4.282.444	4.442.603
Sonstige Finanzaufwendungen	182.657	637.506	692.742	958.319	73.835	145.596
Afa auf Sachanlagen und immaterielle Vermögensgegenstände	15.275.435	16.211.357	16.864.551	19.368.098	15.755.604	15.290.207
Abschreibungen auf das Umlaufvermögen	1.753.591	1.213.205	1.796.413	168.751	466.712	691.887
AfA auf geleistete Zuwendungen	960.114	997.929	1.179.524	1.249.144	1.257.993	1.400.173
Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	30.192.398	28.717.467	29.255.325	28.989.718	30.091.797	29.911.588
Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
kalkulatorische Zinsen	9.265.500	8.937.665	8.770.463	8.944.322	8.491.416	8.457.218
<b>Summe</b>	<b>262.622.362</b>	<b>262.211.282</b>	<b>273.779.513</b>	<b>280.952.654</b>	<b>286.468.132</b>	<b>296.029.780</b>

**Anlage 3**Entwicklung der **Erträge** ab 2009

Bezeichnung	Ertrag 2009	Ertrag 2010	Ertrag 2011	Ertrag 2012	Ertrag 2013	Ertrag 2014
Realsteuern	28.948.842	31.507.986	46.029.790	47.177.789	49.050.751	47.348.222
Gemeindeanteile an den Gemeinschaftssteuern	21.520.280	21.624.381	24.148.679	23.477.468	24.916.007	25.827.023
Sonstige Gemeindesteuern	735.370	1.134.004	1.415.458	1.462.465	1.742.200	1.806.058
Ausgleichsleistungen	4.135.468	4.217.736	4.686.964	4.140.332	4.221.160	4.429.924
Schlüsselzuweisungen	41.484.552	42.500.580	38.588.256	37.937.088	41.069.364	50.220.216
Fehlbetragszuweisungen	1.765.000	2.787.000	2.235.000	4.060.000	3.776.000	3.836.000
Sonstige allgemeine Zuweisungen	0	0	0	0	0	12.663
Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke	7.754.532	5.905.904	7.935.700	8.250.545	8.065.403	9.995.976
Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuschüssen und Zuweisungen	3.047.249	2.909.656	3.030.506	3.185.884	3.206.418	3.260.173
Aufgabenbezogene Leistungsbeteiligungen	5.077.457	4.693.381	7.403.365	7.390.391	7.177.300	7.015.507
Ersatz von sozialen Leistungen außerhalb von Einrichtungen	461.954	628.433	857.377	53.274	407.598	155.840
Ersatz von sozialen Leistungen in Einrichtungen	3.134.506	3.216.159	3.276.410	3.192.240	3.067.960	3.422.252
Schuldendiensthilfen	61.679	69.730	0	0	0	0
Verwaltungsgebühren	2.246.838	2.290.027	2.685.680	2.462.084	2.648.626	3.013.777
Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte	24.410.133	24.556.816	26.915.646	26.893.910	27.574.864	28.643.790
Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für Beiträge	1.268.490	1.291.230	1.256.100	1.308.054	1.316.722	1.308.908
Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für den Gebührenaussgleich	886.300	886.300	885.700	345.672	391.459	898.197
Mieten und Pachten	3.834.976	3.823.558	4.243.767	4.257.464	4.431.776	4.760.563
Erträge aus dem Verkauf von Vorräten	666.175	598.857	959.010	781.129	723.039	529.452
Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	796.537	741.593	907.693	836.484	846.061	850.429
Erträge aus Kostenerstattungen , Kostenumlagen	32.166.883	33.278.690	33.982.938	38.912.186	40.928.988	45.241.919
Konzessionsabgaben	5.510.844	5.129.148	5.948.897	5.802.763	6.304.997	5.783.302
Erträge aus der Veräußerung von Vermögensgegenständen des Anlagevermögens	2.491.653	3.300.981	16.770.305	4.886.544	3.539.973	1.787.531
Weitere sonstige ordentliche Erträge	1.175.386	1.244.116	1.287.967	1.007.045	1.306.216	1.333.998
Erträge aus der Auflösung von sonstigen Sonderposten	81.223	48.850	35.624	45.860	57.329	610.109
Sonstige ordentliche Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	8.920.610	9.499.475	8.934.573	9.651.359	9.370.572	8.833.094
Andere sonstige ordentliche Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	265.302	228.102	145.467	362.905	242.549	379.349
Zinserträge	70.315	33.124	35.802	26.588	23.394	21.324
Gewinnanteile aus verbundenen Unternehmen und Beteiligungen	93.032	806.962	1.593.010	1.793.010	1.793.012	1.793.012
Sonstige Finanzerträge	794.102	279.850	1.043.114	825.744	537.308	473.301

Aktiviere Eigenleistungen	82.256	604.560	595.908	172.274	320.912	397.455
Bestandsveränderungen	43.406	40.569	288.677	37.588	191.143	54.129
Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	30.192.398	28.717.467	29.255.325	28.989.718	30.091.797	29.911.588
Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
kalkulatorische Zinsen	9.265.500	8.937.665	8.770.463	8.944.322	8.491.416	8.457.218
<b>Summe</b>	<b>243.389.247</b>	<b>247.532.891</b>	<b>286.149.172</b>	<b>278.670.179</b>	<b>287.832.312</b>	<b>302.412.296</b>

## Anlage 4

Entwicklung der **Erträge** in zusammengefassten Produktbereichen seit 2009

Bezeichnung	2009	2010	2011	2012	2013	2014	prozentuale Änderung seit 2009
Zentrale Verwaltung	46.686.558	45.969.599	61.851.483	49.403.391	50.000.650	48.619.612	4,14
Schule und Kultur	3.900.963	4.274.349	4.668.977	4.810.266	5.231.279	5.995.701	53,70
Soziales und Jugend	45.564.569	44.600.938	49.916.426	54.294.634	55.981.802	61.764.370	35,55
Gesundheit und Sport	1.069.434	1.088.389	1.118.326	1.186.766	1.190.325	1.194.004	11,65
Gestaltung der Umwelt	36.549.877	37.681.374	41.369.456	40.750.162	41.119.233	42.310.278	15,76
Zentrale Finanzleistungen	109.617.846	113.918.243	127.224.505	128.224.960	134.309.023	142.528.331	30,02
<b>Summe</b>	<b>243.387.238</b>	<b>247.530.881</b>	<b>286.147.161</b>	<b>278.668.167</b>	<b>287.832.312</b>	<b>302.412.296</b>	<b>24,25</b>

## Anlage 5

Entwicklung der **Aufwendungen** nach akkumulierten Produktbereichen seit 2009

Bezeichnung	2009	2010	2011	2012	2013	2014
Zentrale Verwaltung	58.300.378	59.365.158	61.118.442	64.197.522	65.186.522	63.967.940
Schule und Kultur	20.756.182	18.855.349	20.130.923	20.652.834	21.206.558	21.271.834
Soziales und Jugend	112.636.322	112.650.017	116.681.213	120.428.888	125.255.710	133.320.308
Gesundheit und Sport	5.328.003	5.144.181	5.835.497	5.866.234	6.073.415	6.143.090
Gestaltung der Umwelt	55.186.092	55.161.002	56.768.801	58.154.894	57.965.899	59.776.642
Zentrale Finanzleistungen	10.415.384	11.035.576	13.244.637	11.652.282	10.780.027	11.549.965
<b>Summe</b>	<b>262.622.362</b>	<b>262.211.282</b>	<b>273.779.513</b>	<b>280.952.654</b>	<b>286.468.132</b>	<b>296.029.780</b>

**Anlage 6**

## Erträge je Produkt seit 2009

Bezeichnung	2009	2010	2011	2012	2013	2014
Gemeindeorgane	1.411.276	1.209.934	1.294.708	1.335.814	1.415.254	1.364.957
Rechnungsprüfung und Beratung	596.027	568.048	545.898	676.387	680.305	640.668
Zentrale Dienstleistungen	2.677.703	2.516.895	2.471.644	2.549.907	2.616.937	2.578.534
EDV-Dienstleistungen	1.263.038	1.263.113	1.411.751	1.288.016	1.409.632	1.467.230
Personaldienste	3.043.531	2.815.288	2.986.398	3.004.315	3.288.741	3.281.574
Rechtsangelegenheiten	587.695	625.675	655.670	725.583	645.592	651.161
Finanzverwaltung	3.406.959	3.657.545	3.618.266	3.623.740	3.281.053	3.168.213
Steuerungsunterstützung SG und FB	997.248	993.035	1.024.133	921.452	1.125.121	1.245.591
Gleichstellung	72.864	60.433	65.585	70.606	68.150	91.197
Personalrat	240.111	269.408	261.099	239.871	228.787	234.612
Gebäudewirtschaft	21.708.265	20.915.523	35.179.701	22.916.516	23.117.701	21.283.306
Zentrale Vergabestelle/Bauverwaltung	277.419	334.591	477.294	348.178	343.503	275.721
Wahlen	105.408	46.627	274.921	139.481	91.426	101.390
Allgemeine Ordnungsangelegenheiten	590.984	577.423	594.012	599.896	643.670	643.076
Personenstands-, Melde- und Ausländerangelegenheiten	796.044	881.907	1.031.086	997.415	911.303	942.060
Straßenverkehrswesen	2.211.077	2.098.602	2.262.236	2.109.424	2.090.455	2.455.549
Umweltschutz	209.217	143.192	235.848	292.184	234.235	264.132
Brandschutz	2.066.323	1.831.016	1.848.263	1.959.892	2.043.955	1.961.654
Rettungsdienst	4.350.746	5.037.298	5.443.128	5.341.193	5.565.264	5.734.899
Zivil- und Katastrophenschutz	74.624	124.043	169.842	263.518	199.568	234.087
Grundschulen	111.083	130.585	121.205	101.675	139.580	198.943
Kombinierte Grund- und Hauptschulen	51.233	54.080	29.160	-1.741	193.602	57.003
Regionalschulen	229.161	239.254	265.583	296.447	2.461.599	2.436.495
Gymnasien	1.584.278	1.759.119	2.039.553	2.206.964	1.430.751	1.560.262
Gemeinschaftsschulen	1.171.796	1.092.455	1.298.267	1.279.845	124.472	102.948
Sonderschulen	110.116	202.403	117.090	112.115	0	0
Schülerbeförderung	210	1.654	975	949	1.029	975
Fördermaßnahmen für Schüler	4.802	4.966	4.810	3.921	4.116	3.824
Sonstige schulische Aufgaben	76.514	126.176	104.211	151.004	189.159	723.903
Stadtarchiv	210	260	235	201	221	208
Theater	272.383	332.654	329.133	325.539	316.490	282.799
Stadtbücherei	115.592	121.285	144.487	118.606	142.581	128.826
Heimat- und sonstige Kulturpflege	173.586	209.458	214.266	214.740	227.679	499.516
Grundversorgung und Hilfen nach dem SGB	27.420.808	27.318.903	28.874.732	32.071.947	32.842.071	35.345.654

Grundsicherung für Arbeitsuchende nach dem SGB II	9.951.790	9.262.755	11.505.428	11.816.283	11.642.793	11.749.137
Hilfen für Asylbewerber	177.097	279.665	279.698	308.435	345.720	304.386
Soziale Einrichtungen	501.701	595.503	590.783	446.617	431.749	393.659
Leistungen nach dem Bundesversorgungsgesetz	7.148	8.180	8.183	12.817	11.472	9.326
Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege	37.112	46.087	41.066	44.396	39.671	28.138
Betreuungsleistungen	17.362	18.236	17.619	56.963	32.026	29.635
Bildung und Teilhabe	0	0	1.394	9.130	7.519	2.246
Sonstige soziale Hilfen und Leistungen	1.767.424	1.582.439	1.043.766	1.046.661	1.079.412	1.140.526
Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen	133.973	538.925	427.821	457.433	75.688	185.279
Jugendarbeit	143.109	84.101	133.515	160.096	114.972	77.373
Sonstige Leistungen der Kinder-, Jugend- u. Familienhilfe	1.303.496	1.810.626	2.770.950	3.204.494	3.475.970	5.328.099
Kindertageseinrichtungen	3.979.011	2.870.569	4.083.533	4.633.930	5.858.515	7.150.208
Einrichtungen der Jugendarbeit	124.538	184.951	137.937	25.431	24.223	20.703
Krankenhauswesen	2.851	4.265	88.520	122.954	124.287	126.646
Maßnahmen der Gesundheitspflege	366.784	339.686	316.154	360.669	385.072	384.660
Sportförderung	54.428	61.031	52.191	45.752	48.533	54.469
Sportstätten und Bäder	645.372	683.407	661.462	657.391	632.432	628.230
Stadtplanung	139.220	133.056	98.307	123.557	92.529	90.198
Stadtentwicklung und Zukunftsaufgaben	22.604	61.759	77.195	25.979	28.609	137.810
Geschäftsstelle Gutachterausschuss	57.497	56.474	53.721	54.044	42.855	74.627
Bauaufsicht	350.799	354.209	556.528	395.903	616.127	660.282
Wohnungsbauförderung	16.917	19.748	21.014	34.405	28.486	27.884
Abfallentsorgung	8.827.133	8.655.341	9.036.809	8.505.591	8.461.637	8.882.504
Abwasserentsorgung	9.616.704	9.232.052	11.007.231	11.077.301	11.296.914	11.387.120
Gemeindestraßen	1.846.356	1.871.375	1.827.422	1.765.021	1.769.825	1.879.742
Kreisstraßen	917.015	1.007.354	848.874	903.831	907.692	912.120
Landesstraßen	169.280	172.716	170.668	170.770	194.060	170.599
Bundesstraßen	227.802	163.527	154.434	254.529	148.555	176.825
Straßenreinigung und Winterdienst	1.961.728	1.964.389	1.958.420	1.677.965	1.688.197	2.394.465
Parkeinrichtungen	287.471	383.286	411.375	442.586	495.903	501.886
Förderung des ÖPNV	279.892	279.715	274.250	269.122	263.640	263.640
Öffentliches Grün, Landschaftsbau	10.716	54.173	55.895	26.573	29.935	23.089
Öffentliche Gewässer/Wasserbauliche Anlagen	17.470	19.336	19.133	17.097	15.618	17.468
Naturschutz und Landschaftspflege	27.072	35.060	44.099	66.947	26.299	27.305
Wirtschaftsförderung	206.955	123.022	198.292	110.847	188.243	236.549
Unternehmen/Beteiligungen	6.792.251	7.703.709	9.320.911	9.493.292	9.817.349	9.439.008

Märkte	202.854	216.694	217.434	211.527	191.670	177.114
Hilfsbetriebe	4.435.695	5.084.173	4.902.478	5.007.509	4.707.577	4.770.008
Stiftungen/Treuhandvermögen	99.525	57.941	46.390	56.262	43.481	1.252
Tourismus	36.922	32.267	68.575	59.507	64.036	58.786
Steuern, allgemeine Zuweisungen,	99.491.010	104.664.188	118.129.319	119.127.871	125.291.819	133.999.840
Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft	10.126.836	9.254.055	9.095.186	9.097.089	9.017.205	8.528.491
<b>Summe</b>	<b>243.389.247</b>	<b>247.532.891</b>	<b>286.149.172</b>	<b>278.670.179</b>	<b>287.832.312</b>	<b>302.412.296</b>

**Anlage 7**

## Änderung der Aufwendungen je Produkt seit 2009

Bezeichnung	2009	2010	2011	2012	2013	2014
Gemeindeorgane	1.411.276	1.209.934	1.294.708	1.335.814	1.415.254	1.364.957
Rechnungsprüfung und Beratung	596.027	568.048	545.898	676.387	680.305	640.668
Zentrale Dienste	2.677.703	2.516.895	2.471.596	2.549.907	2.616.937	2.578.535
EDV-Dienstleistungen	1.263.038	1.263.114	1.411.751	1.288.016	1.409.632	1.467.230
Personalmanagement	3.043.531	2.815.288	2.986.398	3.004.315	3.288.741	3.281.573
Rechtsangelegenheiten	587.695	625.675	655.669	725.583	645.592	651.161
Finanzverwaltung	3.479.407	3.506.618	3.598.231	3.691.690	3.356.780	3.368.851
Steuerung und Unterstützung	997.248	993.035	1.024.133	921.453	1.125.121	1.245.592
Gleichstellung	72.864	60.433	65.585	70.606	68.150	91.198
Personalrat	240.111	269.408	261.099	239.871	228.787	234.612
Gebäudewirtschaft und Grundstücksverkehr	23.231.656	24.425.208	24.135.994	27.877.456	25.110.413	24.633.642
Zentrale Vergabestelle/Bauverwaltung	277.419	334.591	477.294	348.178	334.256	275.721
ALT - Schulamt	0	0	0	0	0	0
Statistik und Wahlen	199.360	132.504	377.845	271.238	310.296	281.296
Allgemeine Ordnungsangelegenheiten	2.254.732	2.048.463	2.032.241	1.904.942	1.885.429	1.993.348
Personenstands-, Melde- und Ausländerangelegenheiten	2.161.945	2.181.881	2.282.840	2.232.720	2.360.279	2.473.767
Straßenverkehrswesen	2.513.491	2.377.363	2.477.241	2.367.307	2.614.581	2.366.482
Umweltschutz	614.600	718.018	874.411	777.364	1.837.124	888.019
Brandschutz	9.141.499	7.703.985	8.031.176	7.633.146	8.828.654	8.619.631
Rettungsdienst	2.772.766	4.634.181	5.054.629	5.200.607	5.878.100	6.252.526
Zivil- und Katastrophenschutz	764.011	980.515	1.059.702	1.080.922	1.192.094	1.259.131
Grundschulen	2.179.681	1.967.857	2.158.240	2.321.901	3.056.633	3.072.500
Kombinierte Grund- und Hauptschulen	1.789.729	1.398.472	1.500.179	499.239	0	0
Realschulen	0	0	0	0	0	0
Regionalschulen	1.720.461	1.632.503	1.646.304	1.872.259	1.966.000	1.703.849
Gymnasien	3.248.485	2.793.842	3.016.652	3.415.667	3.482.050	3.344.332
Gemeinschaftsschulen	4.077.674	3.340.521	3.434.310	3.856.987	3.955.007	3.656.628
Förderzentren	1.367.457	1.328.292	1.356.313	1.420.707	1.332.451	1.286.505
Berufliche Schulen	0	0	0	0	0	0
Schülerbeförderung	451.359	433.121	443.809	399.413	374.206	373.416
Fördermaßnahmen für Schüler	91.111	88.377	100.740	90.599	82.694	78.656
Sonstige schulische Aufgaben	1.624.903	1.613.343	2.245.782	2.394.700	2.397.989	2.744.319
Stadtarchiv	74.845	74.338	76.435	77.010	80.586	82.092
Theater	1.839.215	1.878.459	1.903.088	1.922.090	1.934.483	1.955.979
Stadtbücherei	1.266.893	1.324.146	1.269.464	1.371.301	1.445.381	1.383.693

Heimat- und sonstige Kulturpflege	1.024.369	982.078	979.606	1.010.960	1.099.080	1.589.866
Grundversorgung und Hilfen nach dem SGB	42.638.671	42.485.705	43.174.286	43.751.256	44.903.738	46.764.221
Erstattung an übrige Bereiche	0	0	0	0	0	0
Grundsicherung für Arbeitsuchende nach	27.800.201	27.692.133	29.245.117	29.406.402	30.410.050	31.285.542
Hilfen für Asylbewerber	469.411	463.557	393.026	496.592	466.577	527.498
Soziale Einrichtungen	1.447.428	1.551.758	1.586.644	1.401.881	1.353.863	1.315.210
Leistungen nach dem Bundesversorgungsgesetz	86.083	75.007	64.112	95.554	86.927	72.933
Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege	473.477	415.424	342.778	365.053	357.967	365.352
Betreuungsleistungen	158.529	156.030	153.162	377.306	307.610	304.569
Bildung und Teilhabe			160.101	399.616	378.476	420.502
Sonstige soziale Hilfen und Leistungen	3.533.092	3.290.207	2.606.490	2.736.593	2.789.510	2.725.421
Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen	7.368.049	8.020.189	3.655.681	4.016.954	2.688.573	2.776.180
Jugendarbeit	868.710	860.104	796.866	906.655	955.604	947.836
Sonstige Leistungen der Kinder-, Jugend- u. Familienhilfe	17.033.801	16.398.803	17.956.190	19.319.793	20.334.527	23.255.870
Kindertageseinrichtungen	8.825.363	9.409.920	14.775.436	15.413.855	18.715.507	21.056.073
Einrichtungen der Jugendarbeit	1.933.507	1.831.180	1.771.325	1.741.378	1.506.781	1.503.101
Krankenhauswesen	854.490	895.329	1.331.592	1.463.849	1.495.923	1.490.263
Maßnahmen der Gesundheitspflege	2.478.023	2.425.035	2.523.864	2.558.542	2.635.427	2.703.515
Sportförderung	1.605.818	1.482.101	1.516.969	1.452.224	1.457.376	1.455.897
Sportstätten und Bäder	389.671	341.716	463.072	391.620	484.690	493.414
Stadtplanung	1.802.507	1.859.643	2.902.193	2.019.183	2.046.074	1.955.012
Stadtentwicklung und Zukunftsaufgaben	322.912	469.157	518.288	327.694	411.280	522.043
Geschäftsstelle Gutachterausschuss	268.808	258.134	265.835	246.221	257.273	318.538
Bau- und Grundstücksordnung	1.020.989	1.031.434	1.135.035	1.152.104	1.156.945	1.220.666
Wohnungsbauförderung	92.286	90.655	91.799	138.234	84.758	72.657
Abfallwirtschaft	7.831.111	7.645.736	7.747.778	8.648.222	7.607.066	7.759.440
Abwasserbeseitigung	11.782.767	11.322.891	11.197.563	11.572.798	12.074.602	13.759.728
Gemeindestraßen	6.321.375	6.002.345	6.016.686	6.132.275	5.540.603	6.035.475
Kreisstraßen	1.338.700	1.478.526	1.561.060	1.370.830	1.519.160	1.413.954
Landesstraßen	687.153	684.824	754.600	655.710	675.051	734.506
Bundesstraßen	449.839	463.065	460.026	460.447	474.011	368.828
Straßenreinigung und Winterdienst	1.889.836	2.146.085	1.744.893	1.769.200	1.844.628	1.706.167
Parkeinrichtungen	164.885	181.738	193.160	193.232	181.863	190.867
Förderung des ÖPNV	626.807	626.570	631.769	657.843	573.899	647.558

Öffentliches Grün, Landschaftsbau	4.846.919	4.810.043	4.741.275	4.821.804	4.664.266	3.491.318
Öffentliche Gewässer/Wasserbauliche Anlagen	344.317	235.589	339.940	331.300	329.865	811.617
Naturschutz und Landschaftspflege	533.265	521.354	501.270	549.295	530.778	586.689
Wirtschaftsförderung	336.561	221.943	313.481	157.567	244.094	218.331
Unternehmen/Beteiligungen	6.001.350	6.450.141	7.010.156	7.842.090	8.468.613	8.282.901
Märkte	290.489	259.552	251.281	260.623	264.427	261.966
Hilfsbetriebe	7.959.944	8.126.715	8.164.025	8.531.717	8.705.440	9.144.624
Stiftungen/Treuhandvermögen	93.525	59.941	46.390	56.911	46.832	23.430
Tourismus	179.746	214.923	180.298	259.595	264.373	250.326
Steuern, allgemeine Zuweisungen	4.733.409	5.504.483	7.997.140	7.267.043	6.302.112	6.782.956
Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft	5.681.975	5.531.092	5.247.497	4.385.239	4.477.916	4.767.009
<b>Summe</b>	<b>262.622.362</b>	<b>262.211.282</b>	<b>273.779.513</b>	<b>280.952.654</b>	<b>286.468.132</b>	<b>296.029.780</b>

**Anlage 8**

Bevölkerung in Neumünster nach Alter und Geburtsjahren

– Personen insgesamt –

Alter von...bis unter ... Jahren	Geburtsjahr	Bevölkerung		
		insgesamt	männlich	weiblich
Unter 1	2014	632	319	313
1-2	2013	634	316	318
2-3	2012	632	319	313
3-4	2011	597	310	287
4-5	2010	690	372	318
Zusammen		<b>3 185</b>	1 636	1 549
5-6	2009	677	356	321
6-7	2008	680	340	340
7-8	2007	690	345	345
8-9	2006	684	378	306
9-10	2005	675	327	348
Zusammen		<b>3 406</b>	1 746	1 660
10-11	2004	702	368	334
11-12	2003	652	338	314
12-13	2002	697	367	330
13 - 14	2001	799	418	381
14 - 15	2000	832	412	420
Zusammen		<b>3 682</b>	1 903	1 779
15 - 16	1999	801	381	420
16 - 17	1998	878	442	436
17 - 18	1997	930	479	451
18 - 19	1996	867	450	417
19 - 20	1995	820	454	366
Zusammen		<b>4 296</b>	2 206	2 090
20 - 21	1994	847	424	423
21 - 22	1993	900	451	449
22 - 23	1992	891	455	436
23 - 24	1991	950	511	439
24 - 25	1990	1 025	529	496
Zusammen		<b>4 613</b>	2 370	2 243
25 - 26	1989	1 025	517	508
26 - 27	1988	1 012	540	472
27 - 28	1987	964	503	461
28 - 29	1986	898	449	449
29 - 30	1985	866	426	440
Zusammen		<b>4 765</b>	2 435	2 330

30 - 31	1984	848	442	406
31 - 32	1983	802	405	397
32 - 33	1982	927	490	437
33 - 34	1981	837	434	403
34 - 35	1980	876	436	440
Zusammen		<b>4 290</b>	2 207	2 083
35 - 36	1979	839	446	393
36 - 37	1978	804	407	397
37 - 38	1977	827	414	413
38 - 39	1976	830	430	400
39 - 40	1975	879	437	442
Zusammen		<b>4 179</b>	2 134	2 045
40 - 41	1974	788	395	393
41 - 42	1973	894	436	458
42 - 43	1972	963	476	487
43 - 44	1971	1 081	543	538
44 - 45	1970	1 071	531	540
Zusammen		<b>4 797</b>	2 381	2 416
45 - 46	1969	1 249	626	623
46 - 47	1968	1 246	646	600
47 - 48	1967	1 357	694	663
48 - 49	1966	1 270	658	612
49 - 50	1965	1 308	686	622
Zusammen		<b>6 430</b>	3 310	3 120
50 - 51	1964	1 323	652	671
51 - 52	1963	1 263	641	622
52 - 53	1962	1 201	604	597
53 - 54	1961	1 315	640	675
54 - 55	1960	1 186	596	590
Zusammen		<b>6 288</b>	3 133	3 155
55 - 56	1959	1 205	612	593
56 - 57	1958	1 081	541	540
57 - 58	1957	1 040	525	515
58 - 59	1956	1 047	526	521
59 - 60	1955	985	475	510
Zusammen		<b>5 358</b>	2 679	2 679
60 - 61	1954	954	440	514
61 - 62	1953	970	460	510
62 - 63	1952	909	446	463
63 - 64	1951	932	459	473
64 - 65	1950	968	466	502
Zusammen		<b>4 733</b>	2 271	2 462
65 - 66	1949	989	492	497
66 - 67	1948	881	425	456
67 - 68	1947	775	368	407
68 - 69	1946	783	383	400

69 - 70	1945	670	313	357
Zusammen		<b>4 098</b>	1 981	2 117
70 - 71	1944	844	389	455
71 - 72	1943	887	417	470
72 - 73	1942	827	386	441
73 - 74	1941	1 069	499	570
74 - 75	1940	1 052	473	579
Zusammen		<b>4 679</b>	2 164	2 515
75 - 76	1939	1 004	485	519
76 - 77	1938	969	449	520
77 - 78	1937	867	374	493
78 - 79	1936	764	314	450
79 - 80	1935	716	292	424
Zusammen		<b>4 320</b>	1 914	2 406
80 - 81	1934	602	236	366
81 - 82	1933	435	161	274
82 - 83	1932	401	143	258
83 - 84	1931	420	150	270
84 - 85	1930	379	126	253
Zusammen		<b>2 237</b>	816	1 421
85 - 86	1929	380	129	251
86 - 87	1928	342	113	229
87 - 88	1927	291	89	202
88 - 89	1926	256	77	179
89 - 90	1925	227	67	160
Zusammen		<b>1 496</b>	475	1 021
90 und älter	1924	<b>736</b>	179	557
	u. früher			
Insgesamt		<b>77 588</b>	37 940	39 648

Quelle: Statistikamt Nord Tabelle A I 3-j14 SH